

Neu-Braunfelsener Zeitung

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 76.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 8. Dezember 1927.

Nummer 12.

Ceranisches.

* Sheriff W. Lee von Guadalupe County hat von der Mannie Hutchinsfarm einen Mann namens Frank Johnson nach Seguin gebracht, wo Johnson an 1.12.27 in Marion einen Raub verübt zu haben, wobei er abgefangen wurde. Johnson hatte damals ein Automobil, das er in Georgetown von H. C. Woods, der Schwester Governor Moody's, den Abend zuvor gestohlen hatte und ist deshalb zu einer Zuchthausstrafe verurteilt worden.

* Auf der Farm von Henry Bishop in der Nähe von Joakum brannte eine große Scheune nieder, mit ungefähr 20 Tonnen Futter.

* In der Gegend von Junction beklagt man sich darüber, daß Flieger aus ihren Flugmaschinen auf Hirsche schießen und Schafe töten.

* Der County Clerk von Bexar County hat einen Heiratschein ausgestellt für Bius Bartick und Ella Friesenbahn.

* In San Antonio wurde der 35 Jahre alte Frank Fey von einem Balken hängend als Leiche gefunden vor einem Truck, den er soeben an der South Alamo - Straße in einem Schuppen gefahren hatte. Leute, die auf ein leeres Lot in der Nähe fuhr, sahen ihn am Mittwoch vorige Woche dort hängen und benachrichtigten die Polizei. Fey arbeitete erit kurze Zeit in San Antonio; seine Frau soll in Banranah wohnen.

* Bei Swift Alp in Fayette County feierten Herr Franz Joerster und Frau ihre goldene Hochzeit.

* Bei dem Brande eines drei Zimmer enthaltenden Kenterhauses in der Nähe von Robert Eukers' Platz 10 Meilen südwestlich von Cleburne früh legten Donnerstag Morgen eine ganze Familie von sechs Personen ums Leben: Ralph B. Williams, 34; seine Frau Minerva, 28; und deren 4 Kinder. Ein schadhafter Ofen wird als Brandursache angegeben.

* In Austin ist der 51 Jahre alte Herr Wolfgang Jessen auf dem Wege zur Druckerei der Von Boeckmann-Bones Company, deren Leiter und Vizepräsident er war, plötzlich gestorben; er hinterläßt seine Gattin, eine geborene Jäse, 4 Söhne und 2 Schwestern, die Lehrerrinnen Effriede und Emma Jessen. Herr Jessen war ein Sohn des vor einigen Jahren in Neu-Braunfels verstorbenen Herrn A. C. Jessen.

* In Brenham feierten Herr F. A. Sprain und Frau Ida, geb. Teich, im Kreise ihrer Angehörigen und Freunde ihre goldene Hochzeit. Herr und Frau Sprain sind beide in Washington County geboren.

* In Seguin feierten am 1. Dezember Herr F. C. Weinert und Frau Clara, geb. Vading, ihre goldene Hochzeit. Herr Weinert ist im Jahre 1853 in Neu-Braunfels geboren, Frau Weinert am 2. März, dem texanischen Unabhängigkeitstag, 1859 in Guadalupe County. Als Herr Weinert 18 Jahre alt war, zog er nach Seguin; dort wurde er, als er 21 Jahre alt war, als Friedensrichter und bald darauf als Legistatler mitglied gewählt. Viele Jahre lang war er Countyrichter von Guadalupe County. Zweimal wurde er in den Senat gewählt, und er diente dem Staate Texas als Staatssekretär und als Commissioner of Warehouses and Marketing. Zur Zeit ist Herr Weinert Steuerkommissar des Staates Texas, ein sehr wichtiges Amt, zu dem er von Governor Moody ernannt worden ist.

* Am Freitag Abend kurz nach 6 Uhr wurde in San Antonio der neunjährige Julius Jones, Sohn von A. F. Jones und Frau, von einer großen, schnellfahrenden Touring Car niedergesamt und ungefähr 50 Schritt weit geschleppt. Das Auto fuhr ohne anzuhalten weiter. Das

schwerverletzte Kind starb auf dem Wege zum Hospital. Augenzeugen sagen, daß das Automobil eine Bell County Lizenznummer trug, mit einer Schnelligkeit von wenigstens 60 Meilen in der Stunde fuhr und von einer Frau gelenkt wurde; außer dieser befanden sich, wie berichtet wird, zwei Männer in der Car.

* Ungefähr am 1. Januar soll Luftpostdienst zwischen San Antonio und Dallas, mit direkter Verbindung mit dem Norden, eingeführt werden.

* In der Nähe von Alton ist Frau Annie Reichler im Alter von 52 Jahren gestorben; sie hinterläßt ihren Mann, Anton Reichler, und 8 Kinder.

* In San Marcos hat eine Gasgesellschaft die Berechtigung erhalten, Leitungen in den Straßen zu legen und die Bewohner mit Gas zu versorgen.

* In Georgetown brach jemand in das „diebstahlsichere“ Gewölbe in der Sheriff's Office ein und stahl Schnaps, der als Beweismaterial gegen Hebertreter des Prohibitionsgesetzes dienen sollte.

* In Drall wurden Herr Karl Oltmann und Fräulein Alwine Schwab von Pastor F. V. Miertichin in der Kirche getraut.

* Am Sonntag war in San Antonio eine Protestversammlung von Mexikanern angefündigt, die mit gewissen Handlungen der Calles'schen Regierung unzufrieden waren. Die Versammlung sollte vor dem Mexikanischen Konsulat stattfinden und es hieß, daß sich 6,000 Mexikaner daran beteiligen würden. Als die Versammlung beginnen sollte, waren jedoch nur ungefähr 500 Mexikaner erschienen. In der Petition, durch welche die Versammlung einberufen wurde, wird angegeben, daß Mexiko ohne gesetzgebende, durchführende und richterliche Regierungsmacht sei; daß Präsident Calles und seine Beamten sich des Hochverrats schuldig gemacht haben; daß viele Ortlichkeiten zerstört worden seien unter dem Vorwande, es gelte eine Rebellion zu unterdrücken, die von der Regierung selbst angezettelt worden sei. Ferner forderte die Petition, daß Kriegsgefangene nicht hingerichtet werden sollten, daß Kriegsführung auf das Schlachtfeld beschränkt und nicht auf die nichtkämpfende Bevölkerung ausgedehnt werden sollte, und daß Verat nicht als Kriegstatistik dienen sollte. Der schwache Besuch der Protestversammlung wird von ihrem Urheber, dem Zeitungsmann Guillermo Prieto Neme dem Umstände zugeschrieben, daß die Zeit für die Veranstaltung zu kurz war und daß die Polizei den mexikanischen Konsul durch Sicherheitsbeamten bewachen ließ. — Unterdessen gehen auch Anhänger Calles' mit einer Petition herum.

* In Bishop feierten Herr Carl Eubert und Frau ihre silberne Hochzeit; sie wurden am 19. November 1902 in Fedor, Lee County, von Pastor G. Birkmann getraut und wohnen seit neun Jahren in Bishop.

* In San Antonio ist C. W. Chambers am Samstag ohne Gegnerschaft zum Nachfolger des verstorbenen Bürgermeisters John W. Tobin gewählt worden. Die Beteiligung an der Wahl war schwach; es wurden nur ungefähr 8,000 Stimmen abgegeben. Chambers hat sein Amt am Montag angetreten.

* In Taylor hat die Handelskammer eine Belohnung von einem Cent für jeden eingelieferten Ratten- oder Mäusechwanz ausgeschrieben. Die ersten Mäusechwänze wurden von dem am Turkey Creek nördlich von Taylor wohnenden Farmer E. A. Outlaw zur Stadt gebracht; er brachte 135 Ratten- und Mäusechwänze und bekam \$1.35 dafür. Schwänze werden jeden Samstag, Montag und Mittwoch Nachmittag entgegen genommen; bis zum 17. Dezember, wenn nicht bereits schon früher die 10,000 Schwänze für die verfügbaren

\$100 abgeliefert worden sind.

* In San Antonio ist Herr Christian Speyer im Alter von 73 Jahren gestorben. Er hinterläßt seine Gattin und 2 Söhne, 2 Töchter, Frau Kate Voelder und Frau Max Seidenbach, einen Bruder, Adam Speyer, und eine Schwester, Frau John Gobel.

* Bei Marion reichten sich am Sonntag, 4. Dezember, im engen Familienkreise im Hause von Ferd. Haese von Pastor Anker die Hand zum Bande fürs Leben Herr Benno Wiedner, Sohn von S. W. Wiedner und Frau von Converse, und Fräulein Charlotte Hartmann, Tochter von Albert Hartmann und Frau von der Marion - Nachbarschaft. Das junge Paar wird auf der Farm bei Converse wohnen. Durch ein feines Hochzeitsessen wurde die Feier im Hause des Großvaters der Braut gefeiert und ausgezeichnet. Trauzugene waren die Herren Harolf Wiedner und Achilles Hartmann und die Fräulein Erna Hagemann und Ella Krichahn.

* Aus Cibola wird der „Neu-Braunfelsener Zeitung“ berichtet: Am 3. Dezember wurde Frau Henriette Wiedner, geb. Krueger, von ihrem langen, schweren Leiden durch den Tod erlöst. Sie war geboren am 21. August 1844 in Birkholz, Pommern, als Tochter von Carl Krueger und Frau Friederike, geb. Widow. Im Jahre 1856 kam sie mit Eltern und Geschwistern nach Neu-Braunfels, Texas, und verlebte ihre Jugendzeit bei Orth's Halle. Am 6. August 1866 heiratete sie sich mit Herrn S. W. Wiedner. Das Ehepaar wohnte auf der Krueger'schen Farm, bis es im Jahre 1881 in die Nähe von Cibola verzog, wo es sich der St. Paulusgemeinde anschloß. Frau Wiedner war Mutter von 15 Kindern, wovon 4 in jarter Jugend starben und als Erwachsene Friedrich Wiedner, Frau Wilhelmine Hoffrichter und Frau Lydia Katt. Nachdem alle Kinder das Heim verlassen und ihr Land von den Eltern erhalten hatten, wurde die Entschlafene bald leidend und hilflos, wohl infolge schwerer Arbeit; sie zog dann zu ihrer Tochter Frau Maria Ebert, woselbst ihr Mann am 26. März, 1920 starb. Sie zog dann zu ihrer Tochter Frau Lydia Katt und nach deren Tode zu ihrem Sohne Karl und am 30. Mai dieses Jahres zu ihrer Tochter Frau Anna Krichahn. Trotzdem sie schon öfter schwer krank war, hatte sie sich immer wieder erholt, bis sie am 1. Dezember auf's neue schwer erkrankte und am 3. Dezember ihre Seele ausatmete im Alter von 83 Jahren, 3 Monaten und 12 Tagen. Sie hinterläßt die Söhne Julius, August, Heinrich, Karl und Louis und die Töchter Frau Helene Feil, Frau Anna Krichahn und Frau Maria Ebert, die Schwiegeröhne Rudolf Krichahn und August Ebert, die Schwiegerochter Anna Krueger, Maria, Martha und Lillie Wiedner, die Brüder Wilhelm und Karl Krueger, die Schwägerinnen Jakobine und Christiane Krueger, Elise Hell und Dordene Pannitzel, die Schwäger Emil Hell und Lorenz Pannitzel, 34 Enkel und 27 Urenkel, nebst vielen anderen Verwandten und Freunden.

Der Frauenverein, deren Gründerin sie mitgewesen und deren langjährige Vizepräsidentin sie war, war zahlreich vertreten, und die Mitglieder waren ein Zeichen der Soffnung und des Lebens auf ihr Blumenbett. Bahrtäger waren die Enkel August Ebert jr., Otto Krichahn, Hermann, Benno und Willie Wiedner, Willie J. Krueger, Robert Hoffrichter und Henry Feil. Als Ehrenbahrtäger wurden angegeben die Herren Ferd.

Daese jr., Wm. Freudenberg, Fritz Werner, Wm. Rusch, August Schaefer und Henry Seiler.

* Aus Fashing schreibt Herr Henry Hierholzer am 3. Dezember: „Hiermit schicke ich \$2.00 für die Zeitung; wenn die Zeitung kommt will jeder zuerst lesen, was es Neues gibt. — Ich bin jetzt 2 1/2 Jahr hier, werde wohl auch noch länger bleiben, wenn ich lebe. Corn war dieses Jahr schlecht, Cotton geht ja — 1/2 bis 1/3 Ballen vom Ader, wo kein Nagel war; aber ich und zwei oder drei Nachbarn hatten schlechtes Glück, indem uns der Hagel und zu viel Regen unsere Baumwolle ruiniert haben und wir sehr wenig geerntet haben. Aber meine Schwiegeröhne haben einer 15 und der andere 31 Ballen. Aber ich habe 8 Ader Segari-Samen im Juli gepflanzt, wovon ich mehr als 300 Bushel geerntet habe; also kann ich meinen Fein Samen füttern anstatt Corn. — Ich bin jetzt 68 Jahre alt, wohl zu alt zum Farmen. Herr Ferdinand Sonne hat mir einmal gesagt: „Alte Leute, bleibt nicht“ — aber hier ist gutes Land für Cotton und Corn; hier ist das Land für junge Leute, die gutes Land bearbeiten wollen, das leicht zu bearbeiten ist; hier sind keine Steine. Wie mir mal ein Junge gesagt hat: „In die Steine geht man jedesmal faul beim Cultivatoren.“ Mein Sohn Edwin ist fertig mit dem Pflügen mit 100 Ader.“

* Die Steuerzahler von Wheeler County haben mit einer Mehrheit von 27 Stimmen beschloßen, Bonds im Betrage von \$1,000,000 auszugeben für den Bau eines permanenten

Landstraßenstystems. Staats - Highway No. 4 soll von der Grenze von Collingsworth County an durch Shamrod und Wheeler bis nach No. beette geplatziert werden, und Staats - Highway No. 33 von No. beette an bis an die Grenze von Gray County.

* In Comfort ist am 28. November Herr Albert Herbst in seinem 67. Lebensjahre gestorben; er hinterläßt seine Witwe, einen Sohn, Henry Herbst, eine Tochter, Frau Wm. Starger, einen Bruder, Rudolph Herbst, und 2 Schwestern, Frau Adolph Bartel und Frau Hermann Weber von Comfort.

Dankagung.

Allen denen, die bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Großmutter und Schwiegermutter Frau Henriette Wiedner uns ihre Teilnahme erwiesen, die uns während ihrer Krankheit geholfen haben, die ihr das letzte Geleit gaben und ihren Grabhügel mit Blumen schmückten, und besonders denen, die tröstende Worte zu uns sprachen, sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus. Die Hinterbliebenen.

Wachsblumen

Immer eine schöne Auswahl vorrätig für allerlei Dekorationen; vorzüglich für Graberschmückung; sehr dauerhaft. Zu haben bei Frau Emma Stabelmacher, Ecke Coll- und Santa Clara - Straße, Telephon 132. 12 6

Großer Weihnachts - Ball

— in —
Selma
Montag, den 26. Dezember.
Beck's Orchester liefert die Musik.
Freundlich laden ein
Alfred W. Anenber & Sons

Großer Ball

— in —
Hancock
Samstag, den 17. Dezember.
Freundlich ladet ein
Frank Guenther.

Unterkegeln

— im —
New Braunfels Social Club
nur für Mitglieder — Damen und Herren
Sonntag, den 18. Dezember.
Nur eine Kunde!

Großer Bürger - Ball

— in der —
Salitrillo Halle
Converie
Samstag, den 10. Dezember.
Eintritt 25c. Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlich laden ein
Das Komitee.

Großer Ball

— in der —
Wolf Creek Sängerballe
Samstag, den 17. Dezember.
Nur „Nag“ - Musik wird gespielt.
Die „Jolly Timers“ liefern die Musik. Alle Mitglieder und Freunde sind eingeladen.
Der Verein.

Großer Ball

— in der —
Echo Halle
Sonntag, den 11. Dezember
Die „Gloom Chasers“ liefern die Musik. Eintritt: Herren 50c, Damen 10c. Freundlich laden ein
Echo Heim - Gesellschaft.

Großer Ball

— in —
Smithsons Hallen
Sonntag, den 11. Dezember.
Beck's Orchester liefert die Musik.
Freundlich laden ein
Bremer & Kändler.

Großer Ball für ältere Leute

— in der —
Zorn Halle
Gegeben zum Beiten der Schule
Samstag, den 10. Dezember.
Gute Musik
Eintritt
Damen 25c Herren 25c

Großer Ball

— im —
CRESCENT BEND PARK
Sonntag, den 11. Dezember.
„Henry's Happy“ - Band liefert die Musik.

CAPITOL THEATRE

PROGRAMM
Samstag, 10. Dezember
Jackie Coogan in
JOHNNY GET YOUR HAIR CUT
Der Junge selbst ist hier in einem Film von fliegenden Hufen und pochenden Herzen.
Sowie auch ein „Western“ Jack Perrin in
SOUTH OF NORTHERN LIGHTS
Nebst Comedy und News
10c 20c 25c

Sonntag, Montag, Dienstag
11, 12, 13. Dezember
John Barrymore, Mary Astor und Estelle Taylor in
DON JUAN
Die Geschichte des groesten Liebhabers aller Zeiten. Mit Tausenden von Mitwirkenden, unter ihnen die berühmtesten Film Stars. Ein Liebesbrief fuer Sie!

Sowie auch
Our Gang Comedy und News
Hauptsaal 15 und 35c
Balkon 10 und 25c

Mittwoch, Donnerstag, Freitag
14, 15, 16. Dezember
Marie Prevost und Charles Ray in
GETTING GERTIE'S GARTER
Ein Apfel war ein Aufruhr im Paradiese — aber man warnte, was ein mit Edelsteinen besetztes Strumpfband vollbringt in dieser Filmsensation! Dieses Bild erhielt das Blaue Band zugesprochen fuer den Monat, in dem es freigegeben wurde.
Sowie auch
Oddities und News
10 und 25c

PROGRAMM
Samstag, 10. Dezember
Doppeltes Programm
F. B. O. Feature betitelt
THE SLINGSHOT KID
Sowie auch Wm. Fairbanks in
HER MAN
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag
11. und 12. Dezember
Wallace Beery, Raymond Hatton, Josephine Dunn und Tom Kennedy in
FIREMAN SAVE MY CHILD
Hatton und Beery, die groesten Spassmacher, werden Sie in etwas anderer Weise unterhalten als in ihren gewöhnlichen Posen. Versaumen Sie diesen Film nicht!
2 Reel Comedy 10 u. 25c

Dienstag und Mittwoch
13. und 14. Dezember
Johnny Hines, Margery Daw, Maud Turner Gordon und Charles Gerard in
HOME MADE
Allelei Heimbrau zu einem Posen-Cocktail gemischt vom Meisterschafts-Lustigkeitsmischer der Welt — heisser Stoff, der Ihnen die „Blues“ aufbrennt!
2 Reel Comedy
Paramount News
10 und 20c

Donnerstag und Freitag
15. und 16. Dezember
Douglas McLean, Richard Carle, Russell Powell und Fred Kelsey in
SOFT CUSHIONS
Hirreissende Komoedie, erfrischende Neuheit, saussende Handlung, praechtige Maedels, farbenbunter Hintergrund — vollkommene Unterhaltung!
2 Reel Comedy Fox News
10 und 20c

In naechster Zeit
WHAT PRICE GLORY SEVENTH HEAVEN
Fred Thomson in
JESSE JAMES BEAU GESTE
Tom Mix in
TUMBLING RIVER CHANG
Und viele andere

Dankagung.

Allen meinen werten Nachbarn, die bei dem Brande meines Cornhauses und Pferdestalles so schnell zur Hilfe herbeieilten und durch ihr wirksames Eingreifen größeren Schaden verhinderten, möchte ich hierdurch meinen verbindlichsten Dank aussprechen.
Franz Henry Schlächting.

Zu verkaufen.

Schöne Rio Grande - Tal - Farm, enthaltend 1,000 Ader; 800 Ader in Kultur, Rest Pasture; 3 Meilen von gepflastertem Highway und 1 1/2 Meile von Bahnhafion. Besonders fruchtbarer dunkler, schokoladefarbiger Lehmboden. Unerforschliches feines Wasser in einer Tiefe von 60 Fuß. Drei Sets Improvements, zwei Brunnen. Man kann irgend etwas zielehen — Baumwolle, Mais, Futterpflanzen, Gemüse, Citrusfrüchte, Weintrauben, Melonen. Leichte Bedingungen. Adresse: Harry Landa, Neu-Braunfels, Texas. 12 2

Dankagung.

Allen, die uns bei dem Tode und bei der Beerdigung unseres geliebten Vaters, Waters, Großvaters, Sohnes und Bruders Herrn Edmund Tausch ihre Teilnahme erwiesen haben, besonders auch den Nachbarn für freundliche Hilfe, für die vielen schönen Blumenpenden, den Hermannsöhnen für die dem Verstorbenen erwiesenen Ehrungen und Herrn Pastor Wahler für seine trostlichen Worte im Hause und am Grabe, sprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Alte Zeiten in Texas — Ergänzung des Berichts der „Bohemian John“ von einem, der mit dabei war.

Als wir vor 60 Jahren in die Nähe der Beach Creek kamen, regnete es sehr stark; der „Bohemian John“ hielt an u. mein Aufen nutzte nichts, ich mußte wieder zurück. Dann suchte ich das Haus, wo wir übernachteten. Am Morgen ritten wir wieder los. Der John sagte: „Wir müssen durch, und wenn wir schwimmen müssen!“ Als wir an die Beach Creek kamen war sie mit den Ufern gleich. Wir fragten Leute, die da kampierten, ob wir durchkommen. Sie lachten und sagten (auf englisch): „Gewiß könnt Ihr das, wenn Ihr gut schwimmen könnt.“

Ich tritt also hinein. Es ging ziemlich gut, bis ich in die Nähe des anderen Ufers kam, wo der Strom am stärksten war; da überfiel mich mein Pferd und ich mußte wieder herausschwimmen.

Der „Bohemian John“ schrie: „Der Gaul ersäuft, der Gaul ersäuft!“ — Ich wundere mich was passiert wäre, wenn ich das andere Ufer erreicht hätte. Quien sabe!

Dann kamen die Führer und sagten uns, daß 4 Meilen oberhalb Leute eine neue Brücke bauten; wir könnten zu Fuß darübergehen, und die Leute würden unsere Pferde für 50 Cents per Kopf durchbringen. Dies taten wir dann auch.

Als wir nach Victoria kamen, war der alte Herr Wicksel wirklich sehr krank; er kannte niemanden, und der John war mit Recht sehr besorgt um ihn. Ich half die erste Nacht wachen. Den nächsten Tag mußte ich zum Team Es war ein so schimmer Morast, daß wir zehn Joch Ochsen vor einen Wagen spannten, eine halbe Meile weiter führen, dann wieder einen andern Wagen holten und dieses fortsetzten, bis wir aus dem schlimmsten Morast heraus waren.

Dann kam auf einmal der „Bohemian John“, in ganz guter Laune an; ich fragte was los sei, und er sagte: „Als ich am dritten Tage auf-

wachte, sah mein Vater auf dem Bett und rauchte seine Pfeife. Das war der glücklichste Tag meines Lebens!“ Und ich freute mich auch.

Der John legte die Meilen, die wir gefahren waren, in weniger Stunden zurück, als wir Tage dazu gebraucht hatten.

Ich konnte also nachhause reiten. Als ich einen oder zwei Tage geritten war, kamen der Adam Daum und ein Neger. Der Daum sagte: „John, Du mußt mit nach Powderhorn!“ Ich sträubte mich sehr, aber ich mußte mit. John Daum war dort gestorben, und der Peter Daum lag im Spital.

Den nächsten Morgen fuhrn wir los und Daum ging nach dem Spital.

Als wir diesseits Victoria gelangten, kamen zwei oder drei Männer von der Honey Creek zu uns; man gab mir zu verstehen, daß ich nun nachhause reiten konnte und ich ritt los mit 20 Cents in der Tasche, wovon ich 10 Cents Brückenzoll bezahlen mußte. Die erste Nacht kampierte ich mit Franz Berstler und seinem Stiefvater, die zweite bei einem Neger und die dritte kam ich glücklich nach „weet home“.

Ich wundere mich, daß es so gut abgelaufen ist. Ich hatte nur eine Satteldecke, war Tage lang nah, hatte wenig zu essen.

Meine Eltern wohnten damals in Neu - Braunsfels zwischen der San Antonio - Straße und dem Comal Creek.

John Nowotny oder Bohemian John jr.

Dunkle Wolken ziehen über Europa.

Eifersucht und Mißtrauen auf verschiedenen Seiten bedrohen den internationalen Frieden Europas.

Eine Woche, ehe in Genf die Beratungen über Abrüstungen, durch die man Frieden sichern wollte, zu beginnen haben, kamen das politische Chaos in Rumänien, der angebliche „Verteidigungsvertrag“ zwischen Ita-

lien und Albanien und der zu einer Kriegsdrohung ausgeartete Streit zwischen Polen und Litauen.

Die Lage in Rumänien, das längt einem brodelnden Kessel gleich, wurde dadurch verschlimmert, daß plötzlich Bratiansus starke Hand im Lode erstarrte. Die Freunde des in Verbannung lebenden ehemaligen rumänischen Kronprinzen Carol fordern dessen Rückkehr.

Ungarn ist höchst unzufrieden wegen der Verhandlung, welche den durch den Vertrag von Trianon unter rumänischer Herrschaft gefallenen Siebenbürger Ungarn zuteil wird.

Rußland will von Rumänien die Provinz Beharabien zurückfordern die es infolge der Bolschewiki-Revolution verlor.

Bulgarien ist erbittert wegen des infolge des Weltkrieges eingetretenen Verlustes bulgarischen Gebietes an Rumänien.

Die Eifersucht der Nationen untereinander wurde verstärkt durch den Abschluß des italienisch-albanischen Vertrages.

Im Vordergrund der Besorgnisse steht der Streit zwischen Polen und Litauen. Polen sucht einen weiteren Ausweg zum Meer und es wurde längt befürchtet, daß Polen einen Eroberungskrieg gegen Litauen noch unternimmt. Nun wird die Lage noch verschärft durch eine Warnung, welche Sowjet-Rußland erließ, wonach es sich im Falle eines Krieges durchaus nicht etwa ruhig verhalten, sondern sich auf Seite Litauens stellen wird. Der Kriegsfunkel glimmt, seit Polen im Jahre 1920 die alte litauische Hauptstadt Wilna ohne jede Begründung besetzte. Dies, obwohl die „Vorkonferenz“ im Jahre 1923 die Besitzungen Polens erkannte und gut hieß. (Assoziierte Presse.)

Steuben - Tag in New Jersey proklamiert.

Trenton, N. J. 26. Nov. N. Harry Moore, Gouverneur des Staates New Jersey, hat heute eine amtliche Proklamation erlassen, in welcher er auffordert, den 1. Dezember im ganzen Staate als den Tag zu feiern, an welchem vor 150 Jahren der deutsche General Baron von Steuben zu Fort Mifflin, New Jersey, landete. In der Proklamation heißt es wörtlich:

„Am 1. Dezember wird die 150. Wiederkehr des Jahrestags der Landung des Barons von Steuben auf amerikanischem Boden gefeiert werden.“

„Ein Veteran aus sieben Feldzügen des Königs von Preußen, dessen persönlicher Adjutant er einmal war, brachte Baron von Steuben den wir ihre Freiheit kämpfenden amerikanischen Kolonien eine militärische Erfahrung und Fähigkeiten, die einen unermesslichen Wert für die mangelbildeten Freiwilligen der amerikanischen Kontinentalarmee darstellten, in der er Generalmajor und Generalinspektor wurde.“

„Angespornt allein durch seine tiefgründige Freiheitsliebe, gab er ohne Mühsal seine Zeit und Fähigkeit, und im Anlaß zu seiner wirksamen tätigen Hilfe, die zu leisten ihn seine gründliche militärische Ausbildung befähigte, kam noch die große Inspiration und die moralische Kraft, die aus seinem edlen und großherzigen Beispiel erwuchsen.“

Ein Niesenmeteor.

Russische Geologen fanden auf ei-

ner Expedition in einer fast unzugänglichen Gegend Sibiriens die Spuren des Einfallens eines Niesenmeteors. Auf einer Ausdehnung von 25 Kilometer war der Boden von dem schräg auftretenden Himmelstörper zerstört. Das Meteor selbst, das sich tief in die Erde eingebohrt hatte, wird auf ein Gewicht von über 800,000 Tonnen geschätzt. Erst durch Nachforschungen in der weiteren Umgebung konnte festgestellt werden, daß der Einfall vermutlich im Jahre 1908 erfolgt ist; in diesem Jahre wurde von vielen Leuten in Sibirien eine starke Lichterscheinung beobachtet, die auf das Niedergehen eines Meteors schließen ließ, und zwar konnten solche Beobachtungen noch in einer Entfernung von 800 Kilometer festgestellt werden.

Eine neue Rettungsmethode.

Die Rettung von Passagieren und Mannschaften gestrandeter Schiffe gehört zu den schwierigsten Aufgaben der Rettungsstationen, besonders bei stürmischem Wetter. Heroische Versuche sind oft gemacht worden, mit den Rettungsbooten durch die Brandungen zu gelangen, mußten aber in manchen Fällen aufgegeben werden, weil es unmöglich war, gegen die Gewalt entfesselter Elemente anzukämpfen. So ist es vorgekommen, daß angedrängte Schiffe viele wertvolle Menschenleben verloren gingen, weil es keine Möglichkeit gab, an die Schiffbrüchigen heranzugelangen. Man hat auch, wenn die Entfernungen nicht gar zu groß waren, Taue mit Rettungsbojen durch Küstengebüsche hinübergeleitet, aber bei Sturmeswüten ist auch dieses Mittel mit den allergrößten Schwierigkeiten verknüpft.

In neuer Zeit ist man auf ein ganz neues Rettungsmittel verfallen, nämlich auf Flugzeuge, für diesen Zweck eigens konstruiert, die die Rettungstasche auf die Tafelberge der gestrandeten Schiffe abwerfen und auf diese Weise Rettungen möglich machen. Sowohl in den Rettungsstationen von Cape May, wie auch von Gloucester, Mass., sind seit geraumer Zeit Versuche bei gutem und schlechtem Wetter nach dieser neuen Methode unternommen worden. Die bisher sehr ausfallsreiche Resultate gegeben haben. Ein ziemlich komplizierter Apparat ist notwendig, um das schwere Tau mit der Rettungsboje vom Strande auf das Schiff zu bringen und verschiedenartiger Versuche hat es bedurft, um bei schwerem Wetter günstige Resultate zu erzielen. Aber wie Ensign W. E. Anderson, der diese Versuche bei Cape May geleitet hat, erklärt, ist die praktische Verwendbarkeit mit großer Sicherheit festgestellt worden. Zwar sind noch keine tatsächlichen Versuche bei wirklichen Strandungen zu verzeichnen gewesen, doch dürften solche unternommen werden, sobald endgültig sich herausgestellt hat, daß diese neue Methode sich in die Praxis übertragen läßt.

Es wäre dies eine neue und höchst wichtige Verwendbarkeit der Flugzeuge, an die man früher nicht gedacht hat, und die, wenn sie sich bewähren sollte, auf alle Fälle dazu beitragen würde, die furchtbaren Schrecken solcher unglücklichen Katastrophen zu vermindern.

(N. J. Staats - Zeitung.)

Der glückliche Gatte.

Sie: „Weißt du, manchmal kommt es mir vor, als wenn du gar nicht glücklich mit mir bist. Selbst unseren Hochzeitstag hast du heute wieder vergessen.“

Er: „Siehst du, der beste Beweis, daß ich glücklich bin: Glück ist, wer vergißt, was nicht mehr zu ändern ist!“

Sogar Reis schadet dem Magen eines Mädchens.

„Ich hatte Indigestion so schlimm, daß ich mich fürchtete, sogar Reis zu essen. Adrika hat mir so gut getan, daß ich jetzt alles essen kann.“ — Adrika Howard.

Adrika erleichtert bei Gas und Säure im Magen in zehn Minuten. Auf heibes, obere und untere Därme wirkend, beseitigt es alten Abfall, an dessen Vorhandensein im System man nie gedacht hätte. Lassen Sie Adrika ihrem Magen und ihren Därmen eine wirkliche Reinigung geben, und Sie werden sehen, wie viel besser Sie sich fühlen. Sie werden überrascht sein! M. V. Richter, Apotheker.

B.E. Voelcker & Son PHARMACISTS NEW BRAUNFELS, TEXAS Kodaks and Films Waterman Füllfedern Telephone 14 und 321

Water Maid Das Mehl, welches befriedigt Hergestellt von den Landa Industries, Inc. fragen Sie Ihren Eßwarenändler

5% Farm- und Ranch - Anleihen 5% Warum mehr bezahlen? Eine 7% Anleihe kostet Sie 40% mehr als eine 5% Anleihe. Eine 8% Anleihe kostet Sie 60% mehr als eine 5% Anleihe. Sie können von uns borgen durch die Federal Land Bank von Houston — der Seimstätten - Einschränkung unterworfen — Um Landschulden abzubezahlen — Um Ihr Land zu verbessern, roden, darauf ein Seim zu bauen, Brunnen zu graben, Windmühlen aufzustellen, Fenzen auszubessern, Reiterhäuser zu bauen u. s. w. Kein Grund jetzt, sich über hohe Zinsen zu beklagen! Wenn Sie sich dafür interessieren, Ihre Farm bequem einzurichten, bei leichter Abzahlung, schreiben Sie oder wenden Sie sich an Walter Wiedner Sekretär und Schatzmeister N. B. N. F. L. B. Office bei Oscar Gaas & Co. Neu - Braunsfels, Texas

Ihr neues Heim wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf. Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Alex Brinkmann Jr. Gruene Bros. Gruene, Texas.

THE HOUSTON CHRONICLE'S CHRISTMAS OFFER RATE IS \$5.95 DAILY & SUNDAY ONE YEAR Regular Rate \$9.00 By Mail Only in Texas and Louisiana Six Months DAILY & SUNDAY \$3.45 DAILY ONLY \$2.25 \$4.50 DAILY ONLY ONE YEAR Regular Rate \$6.00 GOOD ONLY UNTIL DECEMBER 25, 1927 THE DAILY CHRONICLE COMPLETE MARKET AND FINANCIAL REPORTS Nine Leased News Gathering Wires, Numerous Features, Timely Photographs and a Page of the Best Comics. THE SUNDAY CHRONICLE Seventy to ninety pages of up-to-the-minute news, special features, including eight pages of the most popular comics and an eight-page art gravure section. SUBSCRIBE TODAY Through Your Local Chronicle Agent, Postmaster, Your Local Newspaper or Mail Direct to Circulation Dept., Houston Chronicle, Houston, Texas. And Please Mention This Newspaper

Wenn Sie an Weihnachtsgeschenke denken, vergessen Sie nicht: „Ihr Heim sollte zuerst kommen!“ Wir können Ihnen einige wundervolle Rat schläge geben inbezug auf sehr passende Gaben, die dankbar anerkannt und lange Zeit geschätzt würden. Wir haben in unserem Geschäft jetzt schöne Schlafzimmer-Einrichtungen aufgestellt, die im Preise von \$85.00 aufwärts rangieren. Schlafzimmer-Einrichtungen aus Walnuzholz für \$95.00, mit gepolsterten Stühlen. Die hübschesten Frühstückszimmer-Einrichtungen, die je hier gezeigt worden sind, „finished“ und „unfinished“. Die außerordentlichsten Wohnzimmer-Einrichtungen zu sehr mäßigen Preisen, in Flieder-Nahr, Mahogany-Nahr mit Polsterung. Sie können hier einige wunderschöne einzelne Stühle finden, Windsor-Typ und gepolstert. Federkissen, richtig gemacht und zum rechten Preise. Elektrische Boden-Lampen, Bett-Lampen, in den allernuesten Entwürfen. 9 bei 12 Fuß zimmergroße Floor-Tex Rugs für \$9.00. Garantiert. Kommen Sie und sehen Sie sich diese Sachen an. J. JAHN „Quality Furniture Store“ Neu - Braunsfels, Texas

Weihnachts - Verkauf Drei Tage Drei Tage Donnerstag, Freitag und Samstag 8., 9. und 10. Dezember Besichtigen Sie unsere Schaufenster Louis Henne Co. Der Winchester Store

Unsere Reise nach Deutschland.

Von Carl Braune.

(Fortsetzung.)

In Goslar haben wir eine Kunst- uhr gesehen, die hier auf der Welt- ausstellung in Philadelphia den er- sten Preis bekommen hat und auf welcher das Leben Christi in kleinen Figuren und alles beweglich darge- stellt ist.

Von Goslar ging's nach Gerstede an der Grenze von Thüringen und Hannover; hier besuchte ich meinen Freund Wilhelm Herbst, der früher lange Zeit in Caldwell County ge- wohnt hat, jetzt aber dort eine kleine Ackerwirtschaft betreibt und sich sehr freute über das unverhoffte Wieder- sehen.

Nun begab ich mich zurück nach Goslar und von da nach Magdeburg, da am 4. Juli in meiner Heimat das Schützenfest gefeiert wurde und den nächsten Sonntag in Langenweddingen; ich traf auf beiden Festen viele Bekannte und auch noch sechs Schül- kameraden, und wir haben ein fröhli- ches Wiedersehen gefeiert.

Von hier fuhr ich über Halle nach Leipzig. Dieses hat sich auch viel ver- größert; die Vorstädte Lindebau und Gohlis sind schon lange einbezogen. Leipzig ist eine schöne Stadt. Hier sah ich das Völkerschlacht-Denkmal, das Museum, den Zoologischen Garten und einen wunderschönen Spring- brunnen mit Phantasie-Figuren und der schönen Inschrift:

„Zum Himmel streben mit frischer Kraft, Der Erde geben was Segen schafft — In lauter Helle lehrt es die Welt. Errichtet aus dem Vermögen der Frau Mariame Pauline Wends 1886.“

Da ich den Auftrag hatte von mein- em Freunde Alfred Nothe, seine El- tern und seinen Bruder zu besuchen und ihnen Grüße zu überbringen, fuhr ich den nächsten Tag mit der Straßenbahn nach der Vorstadt, wo Herr Nothes Bruder eine große Ge- müse- und Blumen-gärtnerei besitzt. Leider war seine Frau nicht zuhause, da gerade Markttag war; so haben wir uns allein ein Stündchen was er- zählt beim Glase Bier. Auch habe ich die Eltern des Herrn Nothe leider nicht zuhause angetroffen.

Dann besuchte ich die Proben- oder Sample-Messe, wo Warenpro- ben aus ganz Deutschland ausgestellt sind. Das zu beschreiben würde ein Buch nehmen. Kauflustige aus allen Län- dern der Erde waren da und es herrschte ein Sprachengewir wie bei

dem Turmbau zu Babel.

Am 8. Juli fuhr ich nach Dresden. Hier wurde ebenfalls das Museum besucht und die Bildergalerie, wo die besten und berühmtesten alten Bilder zu sehen sind. Tagelang könnte man darin verweilen, wenn man alles sehen und beschreiben wollte.

Von hier ging's zum Zwinger; er ist wie ein langer Hof; auf beiden Seiten stehen Figuren aus Stein, aber sehr alt und schadhafte; da sind auf beiden Seiten die Bildhauer und machen dieselben Figuren neu. Man könnte stundenlang zusehen, ohne zu ermüden.

Von hier fuhr ich nach Chemnitz. Hier befinden sich viele Webereien und Spinnereien. Als wir unter- wegs waren überzog sich der Himmel und es wurde so dunkel wie bei Nacht. Den nächsten Tag brachte Extrablätter die Nachricht, daß zwei Dörfer und sämtliche Brücken von der Blut weggeschwemmen wurden.

Ich war bei Freund Max Weisflog eingeladen, der durch seinen Schwager Hans Schwamkrug schon von meinem Kommen benachrichtigt war und mich erwartete. Der Hans hat da eine schöne Villa gebaut, in welcher sein Schwager und seine Schwiegereltern wohnen und wo auch ich gut aufge- nommen worden bin. Den nächsten Tag, Sonntag, besuchten Herr Weis- flog und Frau und ich einen Freund, bei dem wir noch zwei andere Her- ren trafen. Freund Jäger holte Bier; nun wurde gesungen und um 7 Uhr gingen wir nachhause. Um 8 Uhr gingen wir zu Herrn Weisflogs Bruder, der eine Gartenwirtschaft hat; als wir eintraten, schallte uns der Sängergesang entgegen, gesungen von einem Doppelquartett, das, wie ich glaube, von Herrn Arthur Jäger per Telephon zusammengerufen wor- den war. Da um 11 Uhr Schluss ist, wurden die Kuffentüren geschlossen und wir blieben bis 3 Uhr bei Ge- sang und Wechselliedern beisammen.

Da ich den nächsten Tag wieder ab- reisen wollte, wurde ich gebeten bis Donnerstag zu bleiben zum regulären Übungsabend des Vereins. Da ich aber wieder nach Magdeburg wollte, um dort die Theaterausstellung zu be- suchen, wurde beschlossen am Dien- stag nochmal zusammenzukommen u. Abschied zu feiern. Herrn Weisflog und dem alten Herrn Schwamkrug herzlichen Dank für die Zeit, die sie geopfert haben, um mir die Stadt und die schönen Anlagen zu zeigen! Auch herzlichen Dank den Sanges- brüdern!

Ich fuhr nun zurück nach Magde- burg zur Theaterausstellung. Vemer- ken will ich noch, daß es jeden Tag geregnet hat; so war denn auch dieses Unternehmen ein vollständiges Glas- stoß, so daß schon im Anfang die Stadt jeden Tag 100 Thaler zusteuern muß- te. Mir wurde gesagt, daß eine sol- che Ausstellung nach Dresden oder Bismarck, da in Magdeburg zu wenig Kunstsinne vorhanden sei. Es wären in Glaskästen die ersten An- fänge der Schaubühne u. diese bis zur jetzigen Zeit tausgestellt — Dinge, für die der gewöhnliche Mann kein Ver- ständnis hat. Auch klagte mir ein Wirt, daß er lieber seine Bude abriß, als noch mehr Geld zusetzte. Da das Standgeld für die Bude sehr teuer ist, wird beim Fuß verrentet.

Den nächsten Tag habe ich den Louisen-Garten besucht, wo schöne Denkmäler stehen; er ist von den Magdeburger Frauen gegründet. Auch die Königin Louise hat da ein schönes Denkmal sowie Kaiser Wil- helm der Erste, Bismarck und Kaiser Friedrich. Auch für die gefallenen Krieger ist ein schönes Denkmal er- richtet mit den Namen der Gefallen- en.

Von drei bis 6 Uhr war das Mu- seum offen, wo ich einen alten Be- kannten wiedergesehen habe, was ich aber erst erfuhr, nachdem ich mit ihm ein Gespräch begonnen hatte; er war Aufseher dort.

Nun wurde die Rheintour ange- treten — von Magdeburg nach Köln per Bahn. Hier wurde zuerst der Dom besucht; es waren schon mehrere Schulen da, auch Auswärtige. Hier- her pilgern die Leute nicht allein aus Deutschland, sondern auch aus andern Ländern und lassen sich ihre Amulette weihen. Man muß staunen über einen solchen gigantischen Bau, alles von riesigen Säulen getragen. Wunder- volle heilige Bilder zieren die Wän- de; Malerei und auch Figuren. Ich glaube daß unsere heutigen Architek- ten so etwas nicht fertig bringen. Ich bin in dem großen Gebäude gewesen bis in der Spitze; das ist über 700 Fuß hoch. Das Woolworth-Gebäude in New York hat 57 Stockwerke über der Erde und 3 unter der Erde; aber etwas Künstliches habe ich nicht gesehen. — Dann habe ich hier in Köln noch einige Denkmäler ge- sehen, oft dasselbe wie in anderen Städten.

Von Köln kam ich mit einem Rheindampfer nach sechsstündiger Fahrt nach Koblenz und Ehrenbreit- stein, wald' letzteres Koblenz gegen- über liegt. Wir wurden vom Hotel- diener in Empfang genommen und über die Brücke nach Ehrenbreitstein geführt, wo wir eine schöne Ans- icht hatten von unserem Zimmer auf den Rhein.

In Köln lernte ich eine Familie Buch kennen, Herrn Buch, Frau und Sohn. Da wir ein und dasselbe Rei- seziel hatten, blieben wir immer bei- sammen. Dies zur Erklärung des „wir“.

Den nächsten Tag besuchten wir die Weinausstellung ungefähr 20 Minu- ten von Koblenz dicht am Rhein, wo sämtliche zur Weinbereitung dienende Geräte zur Schau gestellt waren. Sie wurde auch bloß Rheintour ausgesetzt.

Von hier ging es den Rhein hinauf nach Ridesheim. Hier fuhrten wir mit der Zahnradbahn zum Nieder- wald-Denkmal, der Germania, hin- auf. Da es aber wieder regnete, fahrten wir in dem Jagdschloß, das sich dicht beim Denkmal befindet, ein, fuhren später in gehobener Stim- mung mit der Zahnradbahn zurück

und suchten unser Hotel wieder auf.

(Fortsetzung folgt.)

Gut gesagt. „Weißt du, Ortrud, was ich an mir am meisten bewundere?“ fragte eine Freundin die andere.

„Rein.“ „Deine Augen.“ „Sehr schmeichelhaft. Und weißt du, was ich am meisten an dir be- wundere?“ „Run?“ „Deinen guten Geschmack.“

Walter Faust, Präsident. A. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer. A. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Stillskaffierer. THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels Kapital und Ueberschuß \$200,000.00 Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Travelers Checks, Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einkassierungen prompt besorgt. Safety Deposit Boxen zu verrenten. Direktoren: S. Dittlinger, George Eiband, Hanno Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, S. G. Henne, P. W. Nuhn, Otto Reinartz, Ed. Schlegel.

Ausverkauf

Männer - Anzüge

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 30.00 Anzüge, jetzt 20.00; 22.00 Anzüge, jetzt 15.00; 18.00 Anzüge, jetzt 12.00; 20.00 Anzüge, jetzt 14.00; 28.00 Anzüge, jetzt 20.00; 26.00 Anzüge, jetzt 19.00

Knaben - Anzüge

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 4 bis 10 Jahre: 10.00 Anzüge, jetzt 5.00; 5.00 Anzüge, jetzt 2.50; 8.00 Anzüge, jetzt 4.00. 10 bis 14 Jahre: 14.00 Anzüge, jetzt 7.00; 11.00 Anzüge, jetzt 5.50; 12.00 Anzüge, jetzt 6.00

Männer - Hosen

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 3.00 Hosen, jetzt 2.00; Extra große 5.00 Hosen, jetzt 3.50; 4.50 Hosen, jetzt 3.00; Extra große Hosen, jetzt 3.00; 5.00 Hosen, jetzt 3.50; Extra große Hosen, jetzt 2.50

Männer - Union Suits

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 2.00 Union Suits, jetzt 1.35; 1.00 Union Suits, jetzt 65c; 85c Union Suits, jetzt 50c; 1.35 Union Suits, jetzt 75c

Männer - Unterhosen

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 90c Unterhosen, jetzt 60c; 85c Unterhosen, jetzt 50c; 75c Unterhosen, jetzt 50c; 1.00 Unterhosen, jetzt 65c; 50c Unterhosen, jetzt 35c

Damen - Union Suits

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 1.00 Union Suits, jetzt 65c; 50c Union Suits, jetzt 35c

Damen - Wests

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 50c Wests, jetzt 35c; 40c Wests, jetzt 30c; 30c Wests, jetzt 20c

Damen - Teddies

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 60c Teddies, jetzt 45c

Kinder - Union Suits

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. 1.00 Union Suits, jetzt 65c

Table with 4 columns: Price, Item, Price, Item. Nahn, die Yard 19c; Organdie, die Yard 30c; Boile, die Yard 20c; Ganzwollene Serges, die Yard 1.00; 8 Spulen Faden für 25c

FAUST & CO.

New Braunfels State Bank

Die Bank der guten Bedienung

schätzt Ihre Kundschaft



Weihnachts-„Sale“

Räder-Spielzeug

„Sale“ ist jetzt im Gang und wird fortgesetzt bis zum Heiligen Abend, den 24. Dezember.

Jetzt ausgestellt

Table with 3 columns: Scooters, Spielzeug-Autos, Race-A-Bouts; Velocipede, Expreswagen, Miv Mails; Schubkarren, Sea Gulls, Circus Trifles

Deponierung eines kleinen Betrages hält, was Sie ausge- wählt haben, bis Weihnachten. Kaufen Sie früh ein!

Louis Henne Co.

(Der Winchester Store)

Allelei aus Deutschland.

In Weisstein, Oeffen-Nassau geriet das zweieinhalbjährige Kind des Landwirts Algen in die Dreisch-

Amerikanischen Zuständen wird in einem deutschländischen Wechselblatte wie folgt ein Spiegel vorgehalten: „In Amerika. Ein reicher, aber geiziger Geschäftsmann, der eine schwierige Rechtsfrage ge-

Verkaufes verbotener Getränke an.“ In einem Steinbruch bei Suhl in Thüringen ließ sich der Arbeiter Ernst Weiß aus Goldlauter an einem Seil herab, um in den gelockerten Steinen eine Sprengladung anzubringen.

In Hamburg konnte Frau Lewien, wohnhaft Schleidenplatz 24, ihren 100. Geburtstag feiern. Die in der Fuhrbühlstraße wohnende Frau Wöbke, im Volksmunde nur „Mutter Wöbisch“ genannt konnte im Kreise ihrer Familie die Feier ihres 105. Geburtstages begehen.

In Weimar konnte die erste deutsche Ärztin, Dr. med. Mathilde Wagner, ihr 25jähriges Berufsjubiläum feiern. Seit 1902 wirkt Dr. Mathilde Wagner als Ärztin in Weimar, sie hat sich eine stattliche Praxis

geschaffen und steht nicht nur bei ihren weiblichen Patienten in hohem Ansehen.

In Pockensen, Brandenburg, trat der in Deutschland ganz seltene Fall ein, daß Ameisen ein Wohnhaus zerstörten. Sie haben die Stützbalken zernagt und das Holz der Decken vollkommen zertrümmert, so daß, um das Haus wieder bewohnbar zu machen, umfangreiche Erneuerungen vorgenommen werden müssen.

Auf dem der Stadt Berlin gehörigen Gut Heinersdorf, südlich der Reichshauptstadt zwischen Großberner und Osdorf gelegen, brach in einem 60 Meter langen Stall ein folgenschwerer Brand aus. Der Gutsbesitzer und den Arbeitern des Gutes gelang es, wenigstens das Großvieh aus dem brennenden Stall herauszuholen. Das Feuer breitete sich jedoch so rasch aus, daß 263 Schafe, die ebenfalls in dem Stall untergebracht waren, nicht mehr gerettet werden konnten, sondern verbrannten und erstickten.

Für den ersten Präsidenten des Deutschen Reichs, Ebert ist in Moskau ein Denkmal feierlich enthüllt worden. Das Denkmal, das aus freiwilligen Beiträgen der Bevölkerung errichtet wurde, ist aus schlesischem Granit hergestellt und zeigt an der Vorderseite eine Kupferplatte mit dem Bilde Fritz Eberts.

Von einem Brand in Baese, Weisfalen, dem ein Gehölt in kurzer Zeit zum Opfer fiel, und bei dem die Bewohner nur knapp das nackte Leben retten konnten, wird folgendes erzählt: Nachdem das anfeuernde Feuer von dem Haushund mit fortgesetzten Bellen begleitet worden war, um die Hausbewohner aus dem Schlafe zu wecken, aber nicht beachtet wurde, lief der Hund mit verlegtem Haar im Augenblick höchster Gefahr ins Kinderzimmer, eilte an das Bett des kleinen Kindes, stieß es mit seiner Pfote immer wieder ins Gesicht, dabei unaufhörlich bellend und heulend. So erwachte das Kind und begann laut zu rufen und zu weinen. Das war das Signal für die Eltern, die beim Erwachen mit Entsetzen feststellen mußten, daß bereits das ganze Haus in Flammen stand. Mit knapper Not konnten sie sich noch vor dem Verderben retten.

Zehn Näherinnen verlangt bei der **Bluebonnet Garment Co.**, Neu-Braunfels. Nur persönliche Anmeldungen können berücksichtigt werden.

Wir empfehlen besonders daß Sie Ihre Waren, Früchte, Gemüse, Delikatessen, Milch- und Farm-Produkte durchs Telefon bestellen. Alle Bestellungen gewissenhaft und nach bestem, durch dreißigjährige Erfahrung gesichertem Können ausgeführt und mit größter Pünktlichkeit abgeliefert. **Bedienung und Qualität** stets unser Motto und unser Ruf, die uns heute in die vorderste Reihe des Waren- und Nahrungsmittelgeschäfts stellen. **CHRIS HERRY** Telephone 509 748 — 752 San Antonio Str.

Shope Auto Company Lee Tires — Vollständiger Vorrat Auto-Zubehör — Allgemeine Auto-Reparatur und Acetylene Schweißung. Wir gebrauchen das Alomite High Pressure Oiling Gun Mechaniker: Oscar Euerßen — Emmitt Rumpf faußt und Seguin Str. Telephone 476

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut **Peerless** Ein höchst befriedigendes Weizenmehl **H. Dittlinger Roller Mills Co.** Neu-Braunfels, Texas

Geld zu verborgen auf Jarmland und Ranches für Die Bankers Life Company auf 10 Jahre Zeit zu billigen Interessen, zahlbar nur einmal des Jahres. Keine Kosten, um diesen Loan zu bekommen. Abzahlungen können gemacht werden zur Interessenzahlungszeit. **Seht Otto Warnecke,** Office über Guaranty Bond State Bank.

Die H V Garage Allgemeine Reparaturarbeit an allen Sorten Automobilen Gas und Oel, Freie Luft und Wasser, Batterie-Wasser und Inspektion Tires und Tubes **Hanz & Jadel** 819 Equin - Straße Phone 692 **Der Neu-Braunfels Gegenseitige Unterhaltungs-Berein** hat seine Raten wie folgt festgelegt: 18 bis nicht über 21 Jahren — \$1.00 21 bis nicht über 25 Jahren — 1.30 25 bis nicht über 30 Jahren — 1.45 30 bis nicht über 35 Jahren — 1.65 35 bis nicht über 40 Jahren — 1.80 40 bis nicht über 45 Jahren — 1.90 Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen. Man wende sich an irgend einen der Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriums: S. B. Pfeuffer, Präsident. R. S. Wagenführ, Vice-Präsident. Emil Fischer, Sekretär. H. C. Seele, Schatzmeister. Adolf Henne, Neu-Braunfels; Paul B. Jahn, Neu-Braunfels; Benno du Renil, Seguin; Wendelin Eberhardt, Hunter; Otto Voges, Pulverde; Arthur Sabm, Braden.

Es sind jetzt Bemühungen im Gange, Deutschlands Tabakerzeugung auf die Vorkriegeshöhe zurückzubringen, um auf diese Weise die 150,000,000 Mark im Lande zu behalten. Die jetzt jährlich für Tabakerzeugung angebaute, während sich andere Anbauflächen in der Rheinprovinz und der bayerischen Pfalz befinden. Die jährliche deutsche Tabak-Ernte beträgt gegenwärtig ungefähr 13,000 Tonnen, während sie vor dem Kriege das Doppelte betrug. In dem Botanischen Garten, der dem Institut in Nordheim angegeschlossen ist, werden alle Arten von Tabak gezüchtet und es ist nun die Absicht der Sachleute des Institutes, durch sorgfältige Züchtung Tabaksorten zu erzeugen, die letzten Endes den ausländischen Arten gleichkommen.

Der 82jährige frühere Hamburger Senator S. Duncker findet immer noch Vergnügen und Erholung in einem täglichen Bad in der Nordsee. Der robuste Achtzigjährige führt diesen sportlichen Brauch aus Westerland auf Solt aus, u. zwar badet er von Beginn des Frühjahrs bis in den Herbst hinein, wobei er sich weder durch Unwetter noch niedrige Temperatur zu einem Abweichen von der Regel beeinflussen läßt. — Der bejahrte Senator stellt aber in dieser Hinsicht keine Ausnahme dar. Er hat eine Nivalin in der 80jährigen Frau Professor Vernhard aus Berlin, die ebenfalls während des Sommers bis in den Oktober hinein täglich auf Westerland schwimmt und dazu behaupten kann, daß sie dieses jahraus jahrein getan hat, seitdem sie vor fünfzig Jahren zum erstenmal nach Westerland kam.

Die H V Garage Allgemeine Reparaturarbeit an allen Sorten Automobilen Gas und Oel, Freie Luft und Wasser, Batterie-Wasser und Inspektion Tires und Tubes **Hanz & Jadel** 819 Equin - Straße Phone 692 **Der Neu-Braunfels Gegenseitige Unterhaltungs-Berein** hat seine Raten wie folgt festgelegt: 18 bis nicht über 21 Jahren — \$1.00 21 bis nicht über 25 Jahren — 1.30 25 bis nicht über 30 Jahren — 1.45 30 bis nicht über 35 Jahren — 1.65 35 bis nicht über 40 Jahren — 1.80 40 bis nicht über 45 Jahren — 1.90 Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen. Man wende sich an irgend einen der Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriums: S. B. Pfeuffer, Präsident. R. S. Wagenführ, Vice-Präsident. Emil Fischer, Sekretär. H. C. Seele, Schatzmeister. Adolf Henne, Neu-Braunfels; Paul B. Jahn, Neu-Braunfels; Benno du Renil, Seguin; Wendelin Eberhardt, Hunter; Otto Voges, Pulverde; Arthur Sabm, Braden.



The Last Shingle You'll Ever Buy The last Johns-Manville Rigid Asbestos Shingle you lay on your roof will be the last shingle for all time. They cannot rot, warp, split or burn. **Henne Lumber Co.**

Make this Christmas last for thousands of miles **-a BUICK for Christmas** Make someone supremely happy this Christmas. Give a Buick for 1928. Delivery will be made, if you wish, at your home Christmas morning. **Sippel Buick Co.** New Braunfels, Texas

NAGEL BROS. MONUMENTAL WORKS Eigentümer des berühmten roten Bärenberg-Granits Steinbruch, Fabrik und Office in Fredericksburg, Texas Kostenvoranschläge gern geliefert **W. B. Meyer, Lokalagent, Neu-Braunfels**

Wir haben soeben mehrere **Neue Modelle von Edison und Columbia** Phonographen und Portables erhalten. Lassen Sie uns Ihnen eine Demonstration geben. Sie können diese Instrumente zu leichten Bedingungen kaufen. **Sippel Phonograph Co.**

Guaranty Bond State Bank of New Braunfels Kapital \$50,000.00 Ueberschuß und unverteilte Profite über \$30,000.00 Ihre Kundschaft wird geschätzt **Beamt** Emil Heinen, Präsident Gilbert D. Meinarz, Kassierer R. B. Richter, Vice-Präsident Fred Tausch, Hilfskassierer Alfred H. Rothje, Vice-Präsident Roland P. Heinen, Hilfskassierer **Direktoren** Otto Bobemann, Emil Heinen, Gust. Meinarz Carl G. Braune Sr., Alfred H. Rothje, S. O. Meinarz Louis Forkshage, R. B. Richter, E. P. Stein Ed. Rothje, Fred Tausch

Ihre Photographie ist das einzige Weihnachtsgeschenk, welches nur Sie allein geben können. **Kommen Sie jetzt zu Seidel Studio**

Nehmen Sie Kräuter für Ihre Leiden Wir haben ausschließlich aus Kräutern eine Medizin hergestellt — **Dr. Eddy's Kräuter-Tabletten** — für Verstopfung, Nieren-, Leber- und Magenbeschwerden, Rheumatismus, Hautkrankheiten, Kopfsch, hohen Blutdruck, Frauenleiden, unreines Blut und Schwächezustände. Senden Sie einfach Ihren Namen nebst Adresse und wir senden Ihnen 3 Schachteln auf Probe für 10 Tage. Wenn zufrieden schicken Sie uns \$1.25. Wenn nicht, schicken Sie uns den Rest zurück. **Dr. Eddy Herb Co., Sta. B, Milwaukee, Wisc.**

Soziales.

† Herr John Schiemenz von Waco sprach auf seinem jährlichen Jagdausflug bei der „Neu-Braunfels Zeitung“ vor. Wie uns Herr Schiemenz mitteilt, gedenkt er im März nach Deutschland zu reisen und längere Zeit dort zu verweilen.

† Herr Gus Laechlein aus der Gegend von Cibola ist nach Neu-Braunfels gezogen.

† Automobil - Lizenzen können, einer Entscheidung aus Austin gemäß, jetzt schon von den Steuerernehmern der verschiedenen Counties ausgestellt werden. Automobilbesitzer müssen diese Erlaubnisbescheine vor dem 1. Januar herausnehmen. Die Lizenzen muß man erst „testen“ lassen.

† Herr Alwin Bergemann ist von Kingsburn nach Wetmore gezogen.

† Die „Neu-Braunfels Land“ — Carl Trubert, Dirigent — gibt nächsten Donnerstag Abend in Stammes Halle in Comfort ein Konzert, das gewiß ein Genuß sein wird, denn diese Musikkapelle ist in ihrer Tätigkeit unübertroffen.

† Herr A. N. Pantermühl von Sattler ist nach Neu - Braunfels gezogen.

† Herr Oscar Kuehn von Anse und Frä. Gretchen Fehlis, Tochter von Herrn und Frau Robert Fehlis, kamen am Samstag, den 3. Dezember, im Auto nach Neu-Braunfels und liehen sich von Pastor Mornhinweg im Pfarrhause trauen. Das glückliche Paar wird in Kerrville wohnen, wo der Herr Bräutigam sich in guter Stellung befindet.

† In der hiesigen deutschprotestantischen Kirche wurde am Samstag, den 3. Dezember von Pastor Mornhinweg das Töchterlein Beatrice Annie Soeffe des Herrn Martin Soeffe und seiner Ehegattin Arta, geb. Mues getauft. Die Paten sind Frau Anna Soeffe, Frä. Rose Soeffe, Herr Erwin Mues und Herr Edgar Henze.

† Herr und Frau Albert Staats waren am Sonntag, den 4. Dezember 30 Jahre verheiratet. Da sich die Familie aber in Trauer befindet, sahen die beiden Gatten von einer eigentlichen Feier ab. Doch ihr Sohn Martin erfreute sie mit einem stattlichen Butter und ihre Schwiegertochter, Frau Viola Staats mit einem prächtigen Kuchen. So fehlte es denn auch nicht an einem feinen Festessen. Die zahlreichen Verwandten und Freunde wünschten dem Jubelpaar noch recht viele Jahre ehelichen Glückes.

† Geschäfte Besucher der „Neu-Braunfels Zeitung“ waren Otto Kregdorn, Ernst Hillert, Frau August Bormann und Tochter, S. J. Engel, Otto Schaefer, Frau E. Ladewig und Kinder, James Giband, Anton Beter, Aug. Keiley jr., Frau August Reiningger, Alfred Reiningger, Otto Klaerner, August Zoll, Geo. Eidel-Schmidt, J. Waldschmidt, Willie Bergemann, Paul W. Zahn, Chr. Jentich und Tochter, Frä. Emily Polle, Detwin Bloedorn, Geo. Goepf, E. M. Meyer, Walter Wiedner, Frä. Anna Huebinger Saur, Albert Jandt, Paul Lindemann, Frä. Charlotte Vormann, Emil Heinen, Hugo Bueft, Dr. S. Leonards, Frä. Sands, Ernst Daas, John Schiemenz, Sv. Bauerschlag, Frau Gus Nanzan, Frau Eva Schwarz, Fritz Rave jr., Carl Braune, Frau Otto Mohde, Albert Bartels, Frau Emma Busch und Tochter, John Nowotny, Carl Weller, Alfred Zoepferwein, Alwin Bergemann, Walter Mueller, Oscar Mathaens, Fritz Daum, Aid. Voigt, Frau Winnie Junfer, Joe Vogel, Gustav Junfer, Edmund Ulrich, Fritz Zuercher, Frä. Sophie Schuenemann, S. J. Holzmann, J. Wunderlich und Frau, Dr. J. C. Ludwig, Jacob Schmidt, Robert Engelfe, Willie Freudenberg, Frank Boh, Albert Goll, Daniel Goll, Werner Luehling, Wm. Bueft, Herrn Ludwig, A. N. Pantermuehl, Wm. Schulze, Walter Wiedner, Fritz Blumeyer, Hilmar Ffischer, Richard A. Ludwig, Alfred Schalausky, und viele Andere.

Der zerstreute Professor.
Der mit seiner Gattin heimkommende Professor triumphiert: „Nun, wer ist jetzt der Zerstreute von uns beiden? Nicht nur habe ich meinen eigenen Schirm wieder mitgebracht, sondern auch den deinigen, den du sonst vergessen hättest.“
Entsetzt antwortet die Gattin: „Aber Mann, wir haben doch beide gar keinen Schirm mitgebracht!“

Die letzte Nacht.

Eine interessante Erinnerung an Freiherrn von Malhan.

Aus „California Journal“, San Francisco.

Es war knapp vor Mitternacht von Donnerstag auf Freitag.

In der Bar des großen Hotels beim Brandenburger Tor sitzen drei vereinsamte Gäste. Der Mid fällt auf den Kognak schlundenden Amerikaner, auf den stämmigen, durch eine natürliche Liebenswürdigkeit auf fallenden Herrn, der mit Behagen sein Glas Bier trinkt. Er wäre als ein angenehmer, nicht gewöhnlicher Mensch gekennzeichnet, würden ihn nicht die Honneurs des in seinen Gunstbezeugungen sonst sparsamen Direktors als einen Mann von Namen und Rang erkennen lassen. Vermutlich hat er sich allein bei dem Glas Bier ganz wohl gefühlt; es ist die Hofflichkeit des bedienenden Menschen, zu meinen, daß Al-leinsein keine Sorge erzeuge, die durch Unterhaltung gefüllt werden müsse. Der Direktor fühlt sich anscheinend verpflichtet, den ausgezeichneten Gast zu unterhalten. Das englisch und deutsch geführte Gespräch verleiht zum Mitfühlen.

Der Direktor spricht, wie er seine Gäste bedient. Er ist überzeugt, Geschmack und verborgene Meinung des Mannes, der einen Adelstitel trägt, zu treffen, wenn er die längst bewährte Melodie von der alten Zeit, die eine bessere war anspricht. Der Gast wehrt ab. Ganz unpatetisch, geistlich, nur etwas müde wie einer, der tausendmal Gehörtes noch einmal widerlegt. Ach, man solle doch endlich aufhören, die Welt aus dem Winkel von Potsdam zu sehen. Gerade dem großstädtischen Deutschen stehe es nicht an, diese Eierchen der nun mal überwundenen Kindheit mitzuschleppen; er müsse weltmännisch, vernünftig zu denken beginnen. Um wieviel leichter wäre es, die Welt vom guten Willen Deutschlands, von den Tugenden seiner Menschen, von dem wirklich vorhandenen Friedenswillen zu überzeugen, wenn nicht gewisse Zwischenfälle die falsche Meinung vorpiegelten, daß Potsdam der Geist Deutschlands sei.

Der Direktor, etwas unsicher gemacht, beginnt einzulernen. Er meine ja nur, wenn man bedenkt, früher, es war doch anders, die Autorität, man hatte einen Herrn.

Aber, sagte der Gast, was wollen Sie denn? Ist es nicht besser, sich selber zu regieren, nach der Uebung der übrigen Welt, als kommandiert zu werden? Was mißfällt Ihnen denn an der Republik?

Der Direktor, noch unsicherer gibt's auf, hinter der offiziellen, eine private Meinung des hohen Gastes zu suchen, um ihr, dienstbeflissen, seine Reuerenz bezeugen zu können. Der Gast hat, man hört's aus jedem Wort, nur eine Meinung, eben die, welche er ruhig, nur etwas müde ausdrückt.

Der Direktor macht eine tiefe Verbeugung, wünscht eine Gute Nacht und verschwindet.

Der Gast reicht ihm die Hand, macht den letzten Schluck und läßt sich, zählend, noch eine Zigarre reichen. Der Mixer freut sich, sagen zu können: „Erzählen, hier, bitte, die nach Ihnen benannte Sorte.“ Der Gast lächelte, steckt die Zigarre an, grüßt und geht.

„Sagen Sie,“ fragt man neugierig gemacht, den Mixer, „wer war denn der nette Herr?“
„Ach, kennen Sie ihn nicht? Freiherr von Malhan, der deutsche Botschafter in Washington. Er kommt her, auch wenn er nicht bei uns wohnt.“

Es war Malhans letzte Nacht. Freitag morgens flog er nach München seiner Gattin entgegen und nachmittags war er tot.

Retzendes Mittel.
Der Huber Sepp nimmt beim Dorfbad ein Bannenbad. Wie er da so im Adamskostüm in der Banne drinsitzt und das warme Wasser wolig seinen Körper streichelt, kommt die Dirn vom Bader in die Stube. „Draußbleib'n!“ schreit sie der Sepp an. Die Dirn aber kehrt sich nicht dran und gibt schnippisch zurück: „Draußt erst no was sag'n — als ob ma durch dds Wasser durchschang'n kann!“

Kirchliches.

Deutschprotest. Kirche. Sonntagschule 9 Uhr, Morgengottesdienst 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr. Kirchenchorübung jeden Dienstag Abend um 1/2 8 Uhr. Junior Choir jeden Freitag um 1/2 8 Uhr. G. Mornhinweg, Pastor.

Englischer evangelischer Gottesdienst in der deutschprotestantischen Kirche, Neu - Braunfels. Sonntagschule 9, Gottesdienst 11 vormittags. Jeden 2. Sonntag deutscher Gottesdienst in Cranes Mill, jeden 4. Sonntag in Sattler. Otto C. Wähler, Pastor.

Evangelische Kirche, Marion. Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Sonntagschule um 2:30 nachmittags, deutscher Abendgottesdienst um 3:30 Uhr. Jedermann ist willkommen. D. Wähler, Pastor.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Frühmesse mit englischer Predigt um 1/2 8 Uhr morgens; Hochamt um 1/2 10 Uhr

mit deutscher Predigt. Täglicher Gottesdienst: Stille Messe um 1/2 8 Uhr.

Oktober Abendgottesdienst: Sonntag, Mittwoch und Freitag, abends um 1/2 8 Uhr. J. Beck, Pfarrer.

Friedenskirche, Geronimo. Gottesdienst jeden Sonntag 10 Uhr, Sonntagschule 9 Uhr. Jeden 4. Sonntag im Monat Gottesdienst in der Landessprache. Arthur Säuberlich, Pastor.

Jeden vierten Sonntag ist Monat deutsche Sonntagschule und Gottesdienst in Born (Dieters Schule). M. Säuberlich, Pastor.

In Cibola wie in Zuehl wird jetzt jeden Sonntag Sonntagschule gehalten. Gottesdienst wird wie immer am 1., 3. und 5. Sonntag im Monat in Cibola gehalten und zwar morgens und in Zuehl jeden 2. und 4. Sonntag im Monat morgens und an jedem 5. Sonntag nachmittags, und am 1. und 3. Sonntag im Monat nachmittags in Converse. C. Knifer, Ev. P.

RUPPEL'S BATTERY AND TIRE SERVICE
925 San Antonio - Straße
Reparaturen — Auto, Zubehör
Willard Batterien Dunlop Tires
Telephon 575

fleisch und fleischwaren
Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telephon-Bestellungen gegeben.
HERING'S MARKETS
SANITARY - PLAZA - PALACE
Phone 56 Phone 63 Phone 160

Die neue Ford

Car wird in unserem Ausstellungsraum zu sehen sein

Freitag, den 9. Dezember

von 8 Uhr morgens bis 11 Uhr nachts

Schöne neue niedrige Body-Linien

Auswahl von vier Farben

55 bis 65 Meilen die Stunde

Bemerkenswerte Beschleunigung

40 Pferdekraft-Maschine

Vier-Räder-Bremsvorrichtung

Standard Selective Gear Shift

Hydraulische Shock Absorbers

20 bis 30 Meilen per Gallone Gasolin

Diebesicheres Coincidental Schloß

Typische Ford

Sparjamkeit und Zuverlässigkeit

Kommen Sie und sehen Sie sich die Neue Ford an am Freitag

Gerlich Auto Co.

Telephon 61

San Antonio und Academy Str.

Neu-Braunfeller Zeitung
 Neu-Braunfels, Texas
 Herausgegeben von der
 Neu-Braunfeller Zeitung Pub. Co.
 8. Dezember 1927.
 W. F. Oheim Schriftleiter.
 E. F. Reberger Geschäftsführer.
 Die „Neu-Braunfeller Zeitung“
 erscheint jeden Donnerstag und kostet
 \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung;
 nach Deutschland, Oesterreich,
 oder sonst einem Lande in Europa,
 \$2.50 bei Vorausbezahlung.
 Entered at Postoffice at New
 Braunfels, Texas, as Second Class
 Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

In diesem Teile von Texas kann man jetzt nach dem Danktage noch dankbar sein, daß die letzten drei Jahre vorüber sind. Wenn nämlich die schlechten Jahre alle vorüber sind, muß es bessere folgen.

Es gibt nur 20,000,000 Automobile in den Vereinigten Staaten; will man aber in einer Stadt über eine Straße gehen, so scheinen sie alle auf einmal da zu sein.

Eine Frau im Norden, die ein Ohr zu kaufen wünscht, das sie sich an Stelle eines bei einem Automobilunfall verlorengegangenen aufspröhen lassen will, hat viele Angebote erhalten. Bei all' dem Jazz-Gekraz und Automobilglatz könnte man zuweilen beide Ohren entbehren.

In harten Zeiten nichts hoffen und froh das Mögliche scharfen bringat weiter, als Klagen und Luftschlößchen.

In europäischen Zeitungsberichten werden mehr und mehr Automobilunfälle gemeldet. Ein neuer Krieg zur Ausdünnung der Bevölkerung scheint demnach auch dort mehr und mehr überflüssig zu werden.

Das schon jemand ausgerechnet, wie viel Dafer all' die Automobile freieren könnten, wenn sie Pferdenägen hätten?

Politiker rühmen die guten Zeiten, weil oben im Norden solche gewaltige Dividenden ausbezahlt werden. Diese Politiker scheinen den Unterschied zwischen der „Nu“ und den Dividenden nicht zu kennen. Die „Nu“ nämlich kriegt jeder, die Dividenden aber nicht.

Der Schriftleiter hat noch keinen Pubistopf gegeben, der ihm nicht allerliebste vorgekommen ist. Vielleicht ist das dem Umstande zuzuschreiben, daß er in Texas wohnt, wo alle Pubistöpfe wunderhübsch aussehen — besonders in Neu-Braunfels und Umgegend. Im frostigen Norden scheint man keinen Sinn zu haben für das Hübsche und Netze, sonst hätte die „New Yorker Staats-Zeitung“ gewiß nicht das folgende verübt:

„Pubistopf“ und „Herrenschnitt“ — so kann man jetzt langem überall hören und lesen — „erivaren der Frau das lästige, lange Frisieren“ — Wie wäre es also da mit der höchsten Vereinfachung und Vernünftlichkeit — mit der Glage? Denn: die „ideale“ Glage poliert sich von selbst, sie ist immer auf den Glanz bergerichtet, ist niemals in Unordnung und stets salonfähig. — Und bedenken Sie weiter, meine Damen: Sie sind mitten in der Nacht empfangsbereit und brauchen für die vollendetste Raffigkeit ihrer Kopflinie nicht mehr zu ätzen. Ihr Gatte wird nie wieder an Haas in der Suppe im Braten, im Morgenkaffee oder auf der Putter, finden. Kommt würde man von Record aller Zeiten aufgestellt haben, denn die „Modeglabe“ ist wirklich noch nicht dagewesen und Neu Afrika wäre zum erstmal gründlich geschlagen.“

Nur noch zwei Wochen — und Weihnachten ist vor der Tür! In dieser Zeit gibt es Einkäufe zu besorgen, und die Geschäfte, die durch Anzeigen in der „Neu-Braunfeller Zeitung“

betanntgeben, daß sie die Kundenschaft anderer Leser und Leserinnen jähren würden, haben große, schöne, vollständige Borräte und sind in bester Weise vorbereitet, alles zu liefern, was für die Feiertage gewünscht wird. In den letzten Tagen gibt es sicherlich wieder ein arges Gedränge. Es ist daher ratsam, Weihnachtseinkäufe jetzt schon zu besorgen und nicht bis zum letzten Augenblick zu warten. Man spart die Borräte noch vollständig, spart Zeit, vermeidet das Gedränge und kann besser bedient werden. „Frühes Einkaufen für Weihnachten“ sollte daher die Parole sein!

Alle Studenten und Studentinnen, welche die Staatsuniversität besuchen, müssen jetzt dort bei ihrer Aufnahme ein gründliches Examen in der englischen Sprache bestehen, oder einen Vorbereitungsurlaub in diesem Fache nehmen. Von den 1,201, welche diesen Herbst sich dieser Prüfung unterziehen mußten, ist der dritte Teil durchgefallen. Aus nur vier Hochschulen haben sämtliche Examinierten die Prüfung bestanden. Diese vier Hochschulen sind die von Neu-Braunfels, Friedrichsburg, Longview und Wichita Falls.

Während der vorzügliche Unterricht in Neu-Braunfels und Friedrichsburg gewiß mit zu diesem erfreulichen Ergebnis beitrug, ist dieser ehrenvolle Erfolg zweifellos auch dem Umstande zuzuschreiben, daß die jungen Leute aus diesen Städten nicht allein in der Landessprache, sondern auch mehr oder weniger in der deutschen Sprache bewandert sind. Die englische Grammatik ist ungemein schwierig für diejenigen, die nur die englische Sprache allein gelernt haben. Die deutsche Sprache ist eine große Hilfe beim Erlernen der englischen, und besonders bei der Bewältigung der englischen Grammatik. Zudem ist sie im allgemeinen als

Bildungsmittel unübertroffen. Sie ist der Schlüssel zu einer überaus reichen Literatur. Ihre Grammatik ist verhältnismäßig leicht und gibt einen Einblick in den Bau der englischen Sprache, der aus dieser allein nur schwer zu gewinnen ist. Wer leicht deutsch lesen und schreiben lernen kann, sollte dieses nicht unterlassen.

Den ganzen Tag
 Dienstag, 13. Dezember,
 bis Mittwoch mittags,
 14. Dezember

Bei Eiband und Fischer

Wir bezahlen an diesen Tagen 25c das Pfund für No. 1 Butter.

Zweite Güte, bestehend aus Hennen unter 8 Pfund und Butterhähnen unter 12 Pfund, sowie alten „Toms“, werden ebenfalls gekauft, aber zu viel niedrigeren Preisen.

Bringen Sie gute Butter und Sie erhalten gute Preise.

Wenn Sie zu obigen Preisen verkaufen wollen, müssen Ihre Butter nicht später als Mittwoch Mittag hier sein. Dieses gibt 10 Tage vor Weihnachten für die Handhabung.

Eiband & Fischer

Macht Euere Weihnachts-Einkäufe
 in **Eiband & Fischer's** **DECEMBER SALE**

und spart



Geschenke für jedermann
 für Damen und Mädchen:

- Akleidung
- Handschuhe
- Scarfs
- Geldbörsen
- Strümpfe
- Ringierie
- Toilettenartikel
- Taschentücher
- Rovely Schmuckfaden
- Regliges
- Nachtkleidung
- Slippers
- Halbsbekleidung
- Blumen

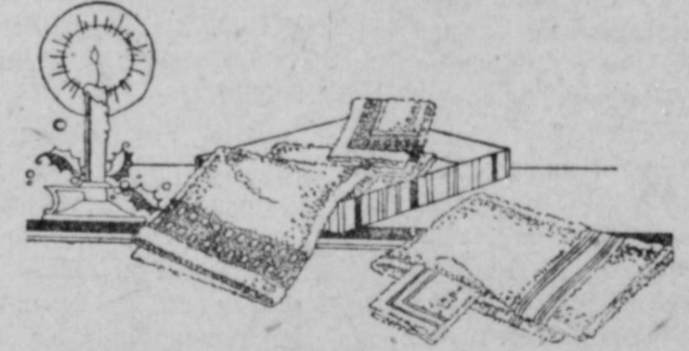
für Männer und Knaben:

- Akleidung
- Krawatten
- Taschentücher
- Socken
- Gürtel
- Gürtel - Sets
- Brieftaschen
- Garter Sets
- Hauschuhe
- Yonqing Robes
- Mufflers
- Senden
- Pajamas
- Knaben-Messer- oder Redtie - Sets



Mit nur noch zwei Wochen bis Weihnachten kann das Gedränge der letzten Rinnte nach Geschenken vermieden werden, indem man jetzt einkauft. Die Auswahlen von Artikeln, die sich für jeden eignen, sind sehr vollständig jetzt. Frühes Einkaufen gewährt die beste Auswahl.

Alle Geschenkwaren sind in unserem „December Sale“ mit eingeschlossen; — irgend einen Artikel, den Sie als Geschenk wünschen mögen, wird in unserem Store zu finden sein zu einer großen Ersparnis. Unsere Auswahlen enthalten Sachen, die als Geschenke nützlich sind sowohl wie anziehend. Erhöhen Sie den Wert Ihres Geschenkes, indem Sie etwas Nütliches schenken.



für das Heim:

- Tisch - Linnen
- Chinaware
- Draperien
- Handtuch - Sets
- Küchenware
- Gaseinrichtungen
- Aluminium - Artikel
- Bürez - Geräte
- Glasware

Alle Geschenke zu unseren niedrigen „December Sale“-Preisen. Kommen Sie zeitig und vermeiden Sie das Gedränge. Kaufen Sie hier ein und sparen Sie.



Roth's
 für Qualitäts - Schmuckfaden
Schmuckfaden
 für geschätzte Geschenke
ROTH'S
 an der Plaza
 Euer Juwelier seit 1884

5 Case Riding Cultivators, jeder	\$55.50
1 Case Riding Cultivator, 6 Schaufeln	50.00
1 Case Doppelreihen-Pflanzler	85.00
1 Moline Disc - Pflug	50.00
1 Case Schwarzland - Handpflug	10.00
2 Fünfschaufel-Hand-Cultivators, jeder	5.00
1 Drag Scraper	10.00
1 Zuckerrohr - Presse	15.00

Faust & Co.

Speziell für Samstag

Kartoffeln, 10 Pfund für	25c
Rio Kaffee, das Pfund	28c
Heinz Mayonaise, groß	27c
Corn flakes, 2 Pakete für	25c
Heinz Senf	15c
Streichhölzer, 8 Schachteln für	25c
Tomaten, 4 Kannen für	25c

Wir verkaufen auch City Bakery Produkte

CASH & CARRY
 früher „Pick & Pay“



“The Store of the Christmas Spirit”

Eiband & Fischer

„Der große Store an der Plaza“

Neu-Braunfels, Texas

Estales.

Der Staatssekretär hat einen Freibrief ausgestellt für den Neu-Braunfels Country Club von Neu-Braunfels; als Inkorporatoren sind R. J. Gode, H. S. Wagenführ und B. W. Zahn genannt. Der Club hat kein Aktienkapital.

Wichtig für Ex-Service-Leute: Alle Applikationen für den „Bonus“ zu dem die Weltkriegsveteranen berechtigt sind, müssen vor dem 1. Januar 1928 eingereicht werden; County Clerk Richard A. Ludwig hat als Post-Adjutant der hiesigen „American Legion“ die zur Anmeldung nötigen Formulare erhalten und erteilt gern nähere Auskunft.

Hier ist, was der Milliken-Nordfall Comal County gefordert hat:

Gerihtskosten in Comal County	\$130.00
Gerihtskosten in Caldwell County:	
Erster Prozeß	423.00
weiter Prozeß	925.00
Zumme	\$1.478.00

Obige Zahlen verdanken wir County Richter Carl Koever.

Comal County müß die ganzen Kosten bezahlen.

Widdling Baumwolle: Dallas 1894, Houston 1914, Galveston 1955, New Orleans 1933.

Herr August Mey jr. ist am Dienstag Abend um 8 Uhr in seinem 85. Lebensjahre gestorben; die Beerdigung findet heute, Donnerstag, Nachmittag um 1/3 Uhr vom Hause seines Sohnes Herrn August Mey jr. aus auf dem Comalstädt Friedhofe statt.

Ein-scharfer „Norder“ am Mittwoch brachte schönes Schladwetter.

Herr Fred Winkelmann und Familie aus der Nachbarschaft von Mart kamen am Mittwoch auf der Rückfahrt aus der Wintergartengegend durch Neu-Braunfels, und Herr Winkelmann stattete auch der „Neu-Braunfels Zeitung“ einen sehr angenehmen Besuch ab und ließ sich eine Quittung bis März 1929 ausstellen.

Herr Walter Stolte und Gattin Alma, geb. Volter hatten auf Sonntag, den 4. Dezember einen Kreis von Verwandten in ihr Heim nahe bei Marion eingeladen, um der Taufe ihres strammen Stammhalters beizuwohnen. Das liebe Säublein, das von Pastor Wahler getauft wurde, erhielt die Namen Marvin Richard Eddie Willie Stolte. Die Paten des Kindes sind Herr und Frau Richard Volter, Herr Eddie Smith, Frau Rudu Volgt, Herr Willie Schult und Frau Emil Grobe.

Am Samstag Abend, den 2. Dezember, wurden im Pfarrhause von Pastor Wahler in Gegenwart der Angehörigen getraut: Herr Gilbert Reuse, Sohn der Frau Walter Reuse, und Frau Irene Muehman. Als Zeugen waren zugegen Frau Walter Reuse, Frau Anita Muehman und Frau Manola Michaels. Das junge Paar wird in Neu-Braunfels wohnen.

Herr Otto Feid hat seine beiden Nischböcke schon geschossen.

Die Neu-Braunfels Feuerwehrt wird wieder einen großartigen Entlofter - Fall abhalten im Overt-hause am 31. Dezember.

Ein bedauerliche Todesfall ereignete sich, als am Dienstag, den 29. November, Herr Edmund Tausch, bei Seguin wohnhaft, durch einen Schlag seinem Leben ein Ende bereite. Der Verstorbene wurde am 23. Mai 1880 bei Sattler, Texas geboren wo er auch seine sonnigen Kinderjahre verlebte. Nachdem er eine gediegene Schulbildung genossen hatte, widmete er sich der Landwirtschaft. In die Ehe war er im Jahre 1904 mit seiner Ehegattin Clara, geb. Noege getreten. Ihrem Eheband entsprossen 7 Kinder, von welchen 6 den Vater überleben. Der Verstorbene wohnte mehrere Jahre in Sattler, zog aber vor sechs Jahren mit seiner Familie auf die Farm nahe bei Seguin. Er erreichte das Alter von 47 Jahren, 6 Monaten, und 6 Tagen. Sein Hinscheiden wird betrauert von der Gattin; 3 Töchtern, Frau Werner Zuehl-ing, Fr. Bertha und Fr. Edna Tausch; 3 Söhnen, Egon, Edwin und Edmund Tausch; einem Schwieger-sohn; der Mutter; der Schwieger-mutter; einem Bruder, Alvin Tausch; 3 Schwestern, Frau Rudolf Jonas, Frau Peter Jonas und Frau Willie Kuhn; einem Enkel, und zahlreichen anderen Verwandten und Freunden. Die Beerdigung fand am Donnerstag, den 1. Dezember, vom Hause seines Bruders aus auf dem Sattler Friedhofe statt. Pastor Wahler leitete die Begräbnisfeier und Herr Eugen Preuher verlas das Ritual der Hermannsöhne - Loge. Bahrtäger waren die Herren Harry Schlather, Adolf Meckel, Rudolf Meckel, Walter Holtermann, Carl Guenther und Hugo Palm.

Wer einen fröhlichen, un-vergesslichen Abend erleben und sich durch und durch gefundladen will, sollte auf keinen Fall veräumen, morgen, Freitag, Abend „Die Chocolate Wedding“ zu sehen. Das in den Anzeigepalten veröffentlichte Pro-gramm zeigt, daß eine „All Star“-Kollenbesetzung vorgesehen ist, an die Hollywood noch lange nicht heran-fann. Es ist ein Unternehmen des „Child's Welfare Club“ und es braucht daher eigentlich gar nicht er-erwähnt zu werden, daß der Ertrag für einen guten Zweck bestimmt ist. Reservierte Sitze sind heute, Donner-stag, von 3 bis 6 Uhr nachmittags im Capitol Theater zu haben. Ein Abend köstlichen Humors und gesund-heitspendender Heiterkeit, mit einem Extra - Puffel Spaß für jeden — Das ist, was die „Chokolade - Hoch-zeit“ im Capitol morgen Abend den Theaterbesuchern in Aussicht stellt.

Geschäfte Besucher der „Neu-Braunfels Zeitung“ waren Max C. Stehling, Paul Bielestein, Walter mermann jr., Peter Nowotny jr., Casper Moos, Fred Tausch, Jacob Schmidt, S. C. Seale, Wm. Salge, Otto Feid, Rudolph Krichbahn und Frau, Hugo Kolte, Frau Anna Hue-binger Saur, Max C. Stehling, Ni-charde Kohlberg, Alex Forke, Charles Kiba, Fred Winkelmann, Wm. Kels jr., und viele Andere.

(Siehe auch Liste an anderer Stelle.)

„Golden Opera“ oder St. An-dreasburger Kanarienvögel aus dem Daz sind ideale Weihnachtsgeschenke; jeder Vogel garantiert; sowie auch säßige und Ständer.

Seit 30 Jahren werden Form-Produkte verkauft mit der umfassen-den Garantie: „Wird man das Un-gezieher nicht los, so kostet das Mit-tel nichts.“ Für Schwaben, Bänzen, Wotten, Niegen, Mäuse und Ratten.

Dr. P. C. Suchs von Austin, Spezialist für Augen, Ohren, Na-sen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 17. Dezember im Neuen Hinman - Gebäude sein.

Heidermachen, Designing und schöne handgemachte Geschenke und Novelties.

3 and M Gift Shop
Melba Rosen
570 E. Seguin Ave.

Hirschfelle werden nach Wunsch gegerbt bei Gus. Tolle Co. Gerberei. 10 3

Große Tische, 12 bis 15 Fuß, billig zu haben. Faust & Co. 10 4

Auto Tops, Sitzüberzüge, und Reparaturen an Auto und Buggy Top bei E. Heidemeier Co. 10 4

Warten Sie auf unsere große Sendung Goldfische — gerade das Richtige für Weihnachtsgeschenke.

Unser ganzes Warenlager von Kleiderzeug, Anzügen, Arbeitshosen und Hemden unter Kostpreis. Faust & Co. 10 4

Vollständige Geschirre und Sit-tel bei E. Heidemeier Co. 10 4

MEILINK STEEL OFFICE SAFES Höchster Schutz vor Feuer und Ein-brüche für Ihre Geschäftsbücher und Dokumente.

J. JAHN „Quality Furniture Store“ Regelschuh zu 50 Cents. Faust & Co. 10 4

Alle meine Pferde und Giel zu verkaufen, sowie auch Red Polled und Black Polled Rindvieh. Albert F. Vogel. 8 ff.

Lincoln Farben schünen, erhal-ten und verschönern Ihr Heim; die Farben sind zu haben bei E. Heide-meier Co. 10 4

Alle Sorten Kleidung für Fran-en oder Männer werden sorgfältig gereinigt und gebügelt. Telephone 34 New Braunfels Laundry.

Schnelle, sachkundige Repara-tur von Ihnen jeder Art und Schmuckstücken zu mäßigen Preisen. Koth's an der Plaza Ihr Juwelier seit 1884

Vollständiger Vorrat von Vin-coln Hausfarben, Enamels, Stains und Varnishes, bei E. Heidemeier Co. 10 4

Wir liefern nur das beste „Dry Cleaning and Pressing“. Phone 34. New Braunfels Laundry.

Der County Clerk von Berar County hat einen Heiratschein aus-gestellt für Emma Wiedner und Char-lotte Hartmann.



Für Männer

Geben Sie ihm einen

Anzug oder Ueberzieher

Wir sparen Ihnen

von \$5 bis \$10

Die besten Sorten Anzüge und Ue-berzieher.

Anderer nützliche Geschenke für Männer

- Anzüge
- Sweaters
- Handschuhe
- Pajamas
- Hemden
- Neckties
- Taschentücher
- Schuhe
- Ueberzieher
- Silk Mufflers
- Wollene Mufflers
- Belt Buckles
- Traveling Bags
- Traveling Satchels
- Gowns
- Hauschuhe
- und seidene Socken

Jacob Schmidt & Son

Speziell für Damen

Besonders schöne, neue, moderne seidene Kleider

haben Sie jetzt die Gelegenheit, zu speziell reduzierten Preisen zu kaufen.

Wir offerieren

1/3

Reduktion an unseren seidenen und wollenen Kleidern.

Irgend einen

Damen - Hut

offerieren wir zu

\$1.00

Jacob Schmidt & Son

Gifts in Solid Gold

- \$15.00 SOLID GOLD, ENGLISH AND GREEN FINISH No. 5331
- \$5.00 SOLID GOLD, ENGLISH FINISH ORNAMENTED WITH WHITE GOLD FINE CRYSTALLINE EMERALD No. 5274
- \$12.50 SOLID GOLD, GREEN FINISH BEAUTIFULLY ENGRAVED No. 5303
- \$10.00 SOLID GOLD, ENGLISH FINISH FACET MOUNTING RECONSTRUCTED RUBY No. 5086
- \$9.00 SOLID GOLD, ENGLISH FINISH SOLID RED LINES No. 5199
- \$20.00 SOLID GOLD, FROSTEN FINISH WHITE GOLD SIDES FINE BUFF TOP RECONSTRUCTED RUBY No. 5191
- \$5.00 SOLID GOLD, BRIGHT AND GREEN FINISH MURRY SETTING No. 5274
- \$7.50 SOLID GOLD, GREEN FINISH BEAUTIFULLY ENGRAVED RECONSTRUCTED RUBY No. 5295
- \$35.00 ENGAGEMENT RING 18K WHITE GOLD, HAND ENGRAVED FACET TRAPAZOID MOUNTING FINE WHITE CUT DIAMOND No. 5091
- \$8.00 WEDDING RING No. 5093 18K WHITE GOLD ORNAMENT BLISSON DESIGN

Frühe Weihnachtseinkäufe sind stets zu empfehlen

Man vermeidet das Gedränge und findet alle Vorräte vollständig.

Wir haben eine große, schöne Aus-wahl von höchst wünschenswerten

Weihnachtsgeschenken von dauerndem Wert — Sachen, über die man sich freut.

Geo. Goepf

Juwelier

Neben der First National Bank

Bon Ton Millinery and Gift Shop

ist jetzt vorbereitet für Ihre

Weihnachtseinkäufe

Geschenke, die der Mühe wert sind, finden Sie jetzt ange-stellt:

- Ein feiner Vorrat von Feiertags - Hüten.
- Schöne seidene Unterbekleidung in den Sally Frances und den Junglin Marken.
- Wunderschöne Pajamas, Nachtkleider und Bloomers.
- Giffel Strümpfe in Giffon- und Service - Gewicht.
- Und o, die hübschen Corjaqe - Blumen!
- Schöne gestickte Coolie Coats, sowie auch Taschentücher und Handtaschen.
- Liebliche Mesh Bags.
- Bric-a-brac und Novelties, einschließlch Bagen, Kerzenhal-ter, Socken u. f. w.
- Und vergessen Sie unser Baby Department nicht!

Frau Anna Hübinger Sauer

Eyprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden. Zum Ausschneiden und Aufbewahren empfohlen.

Schmalzkuchen.

Zucker und süße Milch, je 1 Tasse; 2 Eier, 1 1/2 Theelöffel Backpulver, 4 Eßlöffel geschmolzenes Fett, Salz, ein Theelöffel voll, Mehl genug, daß die Kuchen so weich wie möglich ausgerollt werden können.

Frucht-Cookies.

2 Tassen Zucker, 1 Tasse Butter, 2 Tassen gehackte Rosinen, 1 Tasse gehackte Pecans, 2 Eier, 1/2 Tasse saure Milch, 1 Theelöffel Soda, 1/2 Theelöffel Muskatnuß, 1/2 Theelöffel Zimmt und genug Mehl zum Ausrollen.

Kräpfel.

7 Eier, Zimmt, Salz, 2 Tassen Zucker, Soda, 1 1/2 Tasse saurer Rahm, Mehl, genug um auszurollen. In heißem Schmalz zu backen.

Chocoladefrüchte.

1/2 Tasse Butter, 1/2 Tasse Zucker, 1 Tasse Pecans, 1 Tasse Cocoa, 3 Eier, 1 Theelöffel Backpulver, Mehl genug zum Ausrollen.

Offenbacher Pfefferkuchen.

1 Pfund brauner Zucker, 4 Eier, 1 Eßlöffel Zimmt, 1/2 Eßlöffel Nelken, 1/2 Quart Milche, 1/2 Tasse fein geschnittenes Citronat, nicht ganz einen Theelöffel Backsoda in etwas saurer Milch aufgelöst. Mehl genug zum Ausrollen. Am Abend austochen, nächsten Morgen backen.

Die Dame im Rollstuhl.

Roman von Sven Elvestad.

(Fortsetzung.)

„So gehen Sie sofort hin. Von dort aus können Sie alles leiten. Telephonieren Sie nach einem größeren Trupp Polizisten, die sich hier in der Nähe halten müssen.“

Krag sah nach seiner Uhr. „In einer Stunde.“

„Scheitern wir dann direkt zum Anfall?“

„Ja.“

„Aber welches ist das Zeichen?“

„Sie als Amerikaner erkennen ja den Geisterwalzer, wenn er gespielt wird, nicht wahr?“

„Ja, gewiß.“

„Nun, sobald ich ihn spielen lassen, fordern Sie Frau Habermann zum Tanz auf.“

„Aber wenn sie nicht hier ist?“

„Sie ist hier, darauf können Sie sich verlassen. Sie wird sich in Ihrer Nähe aufhalten.“

Damit nahm Krag den Amerikaner in den Ballsaal. Sie strichen an Frau Habermann und ihrem Bruder vorüber, die in einer Ecke standen und eifrig miteinander sprachen.

Das edle Paar schickte den beiden Herren einen langen, forschenden Blick in den Ballsaal nach, wo die Licht

gekleideten Damen und die Herren in schwarzem Rock im Tanz umherwirbelten. Gleich darauf kamen auch sie herein. Frau Habermann ließ sich zum Tanz engagieren. „Ihr Bruder“ aber stand beobachtend in der Tür. Er schien sich für den Tanz zu interessieren. Wenige Minuten darauf war Mr. Franklin verschwunden.

Krag kam scheinbar zufällig in die Nähe der Musikanten.

„Haben Sie Ihre Instruktionen empfangen?“ fragte er den Pianisten.

Dieser nickte im Walzertakt.

In einer Ecke sah Fräulein Nellie Anderson. Man hatte viel von ihren amerikanischen Reichtümern erzählt, und da dergleichen seine Wirkung verfehlte, und sie überdies außerordentlich sympathisch war, umschwärmen sie Herren und Damen und suchten sie durch Blandern und Scherzen zu erheitern.

Sie amüsiert sich, dachte Krag, sie spricht ordentlich vor Tanzlust. So ist's gut, sie soll bald Gelegenheit finden, sich zu rühren.

Er streifte im Zimmer umher und stieß auch auf Frau Percivaline Sage.

„Sie sehen so besorgt aus,“ sagte Krag, „ist Ihnen etwas Unangenehmes begegnet? Das Fest scheint mir ja außerordentlich gelungen.“

„Ja, das wohl,“ antwortete sie verdrießlich, „doch es beunruhigt mich, daß so viele Leute dazu kommen, die ich gar nicht kenne.“

„Ad, tatsächlich?“ fragte er mit einer Verbeugung, als sage er ihr eine Artigkeit. „Ben meinen Sie?“

„Zum Beispiel den Herrn mit dem roten Bart. Den habe ich noch nie ge-

sehen.“

„Und wen sonst noch?“

„Nun, den Herrn, der dort mit Fräulein Stella tanzt.“

„Und wen noch?“

„Und der da am Klavier steht und Sie eben so aufmerksam beobachtet.“

„Nimmern Sie sich nicht darum,“ beruhigte Krag sie, das sind natürlich Freunde und Bekannte von den Gästen Ihrer Pension.“

In seinem stillen Sinn aber wußte er, daß es sich in Wahrheit Anders verhielt. Der Feind sammelte seine Truppen.

Siebenundzwanzigstes Kapitel Hohes Spiel

Asbjörn Krag schien mit großem Interesse dem Tanz zu zuschauen. Tatsächlich aber war seine stärkste Aufmerksamkeit auf die drei Herren gerichtet, die die Wirtin nicht kannte, und die sich ohne weiteres in die Pension eingedrängt und in das allgemeine Gemimmel gemischt hatten.

Keiner von ihnen achtete nun auf Krag. Einer war im Begriff, sich einen Grog zu mischen. Der Herr in der großgeblümten Weste schien entzückt den Tönen des Balzers zu lauschen, und der dritte war vollauf damit beschäftigt, seine Dame zu unterhalten. Krag lächelte. Er wußte, daß man ihn trotzdem beobachtete. Er ließ sich nicht täuschen.

„Sind noch mehr da, die Sie nicht kennen?“ fragte er die Wirtin.

„Sie viel ich sehe, nicht. Doch diese drei sind noch einander gekommen, also werden vielleicht noch mehr auftauchen.“

Krag lachte.

„Nun, Ihnen die Wahrheit zu gestehen,“ sagte er, „diese Herren habe ich engagiert.“

„Wundern Sie sich nicht, wenn heute abend etwas Besonderes geschieht. Sie wissen ja, da ich nun einmal hier bin, werden auch durch mich die Räder in Gang gesetzt.“

„Aber was soll denn geschehen?“ fragte sie ängstlich.

„Nichts, was Sie zu erschrecken braucht, im Gegenteil, es ist ganz dazu angetan, Sie zu beruhigen, verlassen Sie sich darauf.“

„So werde ich Sie also im Auge behalten.“

„Ja, tun Sie das, und solange Sie mich ruhig sehen, können Sie es auch sein. Solange ich hier lächelnd umhergehe, können Sie sicher sein, daß es keine Gefahr hat.“

Er nickte ihr zu und entfernte sich. In dem Gemimmel stieß er auf Stella, die am Arm eines Herrn hing.

„Kommt das Zeichen bald?“ flüsterte sie ihm zu.

„Ich habe kaum das Herz, Sie damit zu bemühen,“ sagte er, „Sie sind gerade so vergnügt; es wäre möglich, daß das Zeichen ganz ausbleibt.“

„Aber quitt sind wir jedenfalls,“ lachte die Dänin und glitt mit ihrem Herrn zu den tanzenden Paaren.

Krag ging in den Salon. Hier saßen einige Herren beisammen, unter ihnen „der Bruder aus London“, Harry Lewis. Er hatte die Bekanntschaft einiger Gäste gemacht und unterhielt sich ruhig mit ihnen, als befände sich alles in schönster Ordnung. Krag sah sich nach Frau Habermann um, doch sie war plötzlich verschwunden. Das machte ihn unruhig. Außer dem bemerkte er, daß einer der gemieteten Diener sich merkwürdig benahm. Er reichte ihm mit großem Eifer alle möglichen Spirituosen und erwieb sich übertrieben angelegen in seiner Art, die Leute zu bedienen.

Er ist Nummer vier, dachte Krag. Und er konnte es in seinem stillen Sinn nicht unterlassen, Harry Lewis seine Bewunderung zu zollen für die Kunst, mit der er seine Truppen dirigierte. Er selbst sah wie eine Spinne mitten im Netz und bewachte das Ganze. Aber niemand konnte ahnen, daß dieser schlauwe Kopf etwas anderes zu denken hatte, als in gemächlicher Ruhe seinen Kaffee zu schlürfen, an seinem Gläschen Bitter zu nippen und sich die Zeit aufs angenehmste zu vertreiben.

Krag trat an den Tisch, an dem Lewis saß.

„Sie tanzen noch immer nicht?“ fragte er.

„Nein,“ antwortete er, indem er ruhig die Asche von seiner Zigarre schlug, „ich kann noch immer nicht finden, daß besondere Umstände vorliegen, wie wir sie vorhin besprochen haben.“

Krag lächelte.

„Da ich auch nicht tanze,“ sagte er, „können wir vielleicht gemeinsam einen angenehmen Beibetreiber finden. Spielen Sie nicht?“

„Zuweilen. Doch ich spiele nicht jedesmal.“

Asbjörn Krag nahm ein Spielkarten von einer Etage und fragte, indem er gleichgültig die Karten mischte:

„Was würden Sie zu diesem hier sagen?“

Für die anderen konnten sich diese Worte natürlich nur auf die Karten beziehen, die er in der Hand hielt; Lewis aber verstand den verborgenen Sinn. In Wahrheit war es ihm ja während der ganzen Zeit völlig klar gewesen, daß Krag ihn durchschaute. Er antwortete mit einem Rächeln und einem vielfagenden Blick:

„Ja, das Spiel interessiert mich, aber wissen Sie warum?“

„Nein, doch möchte ich es gern.“

„Nun, weil ich in diesen Spielen stets gewinne.“

Die anderen Herren lachten, und Krag stimmte ein.

„So verstehen Sie sich wohl gut auf das Kartenspiel?“ fragte er.

„Oder richtiger gesagt, ich spiele nur, wenn ich die allerbesten Karten in der Hand habe.“

„Sie rechnen also niemals mit dem Zufall?“

„Niemals, ich rechne nie mit phantastischen Werten.“

Die anderen Herren sahen sich verständnislos an, Asbjörn Krag aber sorgte dafür, daß die Situation gerettet wurde, indem er vorschlug:

„Eine Partie Whist also?“

Der Amerikaner sah auf seine Uhr. „Eine Partie von einer halben Stunde,“ und fügte dann mit einem Blick auf Krag hinzu: „Mit Ihnen das recht?“

„Durchaus, in einer halben Stunde habe auch ich ein etwas anderes zu denken.“

„So geht es Ihnen genau wie mir,“ erklärte der Amerikaner. „Spielt einer der Herren mit?“

Es war keine Schwierigkeit. Mitspieler zu finden, und im nächsten Augenblick sahen vier Herren — Krag, der „Bruder aus London“ und zwei von den Gästen um den Spieltisch.

Die Karten wurden gemischt, und der Zufall wollte es, daß Asbjörn Krag und Harry Lewis einander gegenüber saßen.

„Da sehen Sie, wie der Zufall spielt,“ sagte Krag, „nun sitzen wir einander gegenüber. Und nun gilt es für Sie, die vorzüglichen Karten zu bekommen, von denen Sie vorhin sprachen.“

Lewis schwieg. Er sah prüfend in seine Karten und webte mit ihnen wie mit einem Fächer.

„Das wird sich ja zeigen,“ sagte er schließlich.

„Und das Spiel begann.“

In dem Augenblick, da die Vorhand angelegt werden sollte, legte Lewis die Karten auf den Tisch und fragte:

„Worauf spielen wir?“

Die Herren sahen sich fragend an. „Wollen Sie auf Geld spielen?“

Damit würde ich ein anderes Spiel vorschlagen. Wie wäre es dann mit einem kleinen Hofard?“ meinte Krag. Lewis lächelte.

„So lassen Sie uns nur um die Ehre spielen, das ist ja wohl der höchste Einsatz,“ sagte er.

„Mit die Ehre wirklich der höchste Einsatz?“ fragte Krag.

„Ach, Sie meinen, das Leben sei der höchste Einsatz? Nein, dieses Mal spielen wir nicht mit so hohen Einsätzen, wir werden ja auch nur eine halbe Stunde spielen.“

Dann nahm er die Karten wieder auf und sagte: „Grand.“

Achtundzwanzigstes Kapitel Der hohe Einsatz

Asbjörn Krag war sich nun vollkommen klar darüber, daß Lewis sich von ihm erkannt wußte. Es lag nun auch nicht mehr in seiner Absicht, sein Verhalten noch länger zu maskieren, das würde ja nur die schließliche Entscheidung verzögern.

Krag war durchaus noch nicht gerüstet für einen letzten Zusammenstoß mit diesem Fremden, der so plötzlich aufgetaucht war und einen Strich durch seine Pläne gemacht hatte. Aber er erkannte, daß auch dieser seinerseits noch nicht bereit war, einem Angriff zu begegnen. Es handelte sich nur darum, wer den Vorsprung gewinnen würde.

Krag berechnete folgendermaßen:

Der Chicagoer Detektiv war vor einer halben Stunde fortgegangen. Es würden mindestens noch zwanzig Minuten dauern, bis er den amerikanischen Gesandten sprechen könnte. Angenommen, jener wußte die Bedeutung des Augenblicks zu schätzen und verlor nicht eine einzige Minute, so würde es wohl nicht lange dauern, bis die Polizei durch den Gesandten benachrichtigt und aufgeboten war.

Der Chef der Detektivabteilung brauchte nur die Mitteilung zu erhalten, daß Asbjörn Krag in Gefahr sei, und der ganz Apparat würde schleunigt in Bewegung gesetzt werden. Bei einer früheren Gelegenheit, da Krag sich in einer heißen Lage befunden hatte, war es dem Detektiv Prede übertragen worden, seinem Kollegen mit der erforderlichen Mannkraft zu Hilfe zu eilen.

Konnte er dieses Mal auf denselben Mann rechnen, so war schon viel gewonnen.

Mr. Lewis sagte „Grand“, und das Spiel begann.

Gleich zu Anfang hatten die beiden Partner Krag und Lewis Bed. Die Vorhand hatte zu gute Karten.

„Das ist ein Strich durch die Rechnung,“ sagte Krag, „sorgen Sie nicht stets mit solchen Ueberraschungen zu rechnen, wenn Sie ein Spiel mitmachen?“

„Ich mache nie ein Spiel mit, ich leite das Spiel,“ antwortete Lewis. Seine Worte riefen rings am Tisch ein leises Rächeln hervor. Man hatte noch nie mit jemandem gespielt, der eine harmlose Partie Whist so feierlich nahm wie dieser Herr.

Der Mitspieler mit der Vorhand machte sechs Stiche.

„Nun gilt es,“ sagte Lewis zu seinem Partner, „daß wir alle noch übrigem machen.“

„So haben Sie wohl auch die geeigneten Karten dazu?“ fragte Krag, der selbst ein sicheres Spiel hatte, aber mit Lewis seinen Scherz treiben wollte.

„Ja, die habe ich,“ lautete die Antwort.

Und er spielte den Treffkönig aus. Nun hatte Krag zufällig das Aß. Der König gewann das Spiel.

Einer der Herren sagte:

(Fortsetzung auf Seite 9.)

Infuenza. Drei Wochen lang lag ich darnieder an der Infuenza,“

schreibt Frau Elsie Duris aus Braidwood, Ill. Verschiedene Behandlungsweisen hatten sich als erfolglos erwiesen, und mein Zustand verschlimmerte sich. Ich befragte mit Horn's Alpenkräuter; am dritten Tage konnte ich aufstehen und war bald wieder gesund.“

Bei durch Erkältung hervorgerufenen Leiden hat diese alte Kräutermedizin sich von großem Werte erwiesen; sie setzt den Körper schnell in einen Zustand, in welchem er die störende Ursache überkommen und die Harmonie der Gesundheit wiederherstellen kann. Sie wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern von Lokalagenten, die von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill., erannt sind, geliefert. Adv.

Diese Kapitalanlage gibt Ihnen bald ein unabhängiges Einkommen

Wenn Sie Ihr Geld in Cities Service Common Stock anlegen, machen Sie es mit guter Vergütung arbeiten. In den letzten 17 Jahren haben Besitzer dieser selben Securitäten 179 monatliche Dividenden erhalten, die sich zusammen auf über \$88,000,000 in Bar, Aktien oder deren gleichem Wert beziffern.

Durch reguläre Geldanlage in diesen Securitäten können Sie eine Kapitalanlage schaffen, welche hart für Sie arbeitet und Ihnen bald ein unabhängiges Einkommen verschaffen wird.

Zum gegenwärtigen Preise des Cities Service Common Stock bringt Ihnen Ihre Kapitalanlage über 8 1/2% in Bar und Aktien-Dividenden.

H. L. DOHERTY & COMPANY

Please send me without obligation, particulars about Cities Service Common Stock and the \$250,000,000 Cities Service organization.

Name _____

Address _____

141C-201

H. L. DOHERTY & CO.

308 Medical Arts Bldg. San Antonio, Texas

Zu verkaufen

Bendors Rent Noten Erste Hypothek - Bonds - County- und Stadt - Bonds und Warrants -

sowie andere hochklassige Securitäten, die einen Ertrag von 5 1/2 bis 8% geben.

Wir bezahlen auch 5% Zinsen auf Erparnisse.

Phoenix Investment Corporation

A. H. Ludwig, Präsident

Achtung, Automobilbesitzer!

Die neuen Auto-Lizenzen für 1928 sind jetzt da und müssen vor dem 1. Januar 1928 herausgenommen werden. Autobesitzer sind ersucht, ihr 1927 - Receipt und ihren neuen Licht - Test - Schein mitzubringen.

Peter Rowatny jr., 8 S Steuereingehmer, Comal Co.

Achtung, Steuerzahler

Vom 1. Oktober an sind die Staats- und County - Steuern fällig, und dieselben müssen vor dem 1. Februar 1927 bezahlt werden.

Achtungsvoll, Peter Rowatny jr., Steuereingehmer, Comal Co.

STAR PARASITE REMOVER

Given Fowls in water or food will improve their appetites, tone the systems and greatly help in reducing disease and increasing egg production.

FREE TRIAL

STAR ROUPE TABLETS

has proven remarkably successful as a treatment and in preventing Colds, Croup, White Diarrhoea and all other bowel troubles. We want every poultry raiser to try it. A Free Sample at your Drug Store, or sent by Star Chemical Co., Arlington, Texas.

Sold and Guaranteed by S. V. PFEUFFER CO. and all Druggists

Jagdverbot.

Das Jagen mit oder ohne Seadlights und das Fallenstellen ohne Erlaubnis in meinen Bahures ist hiermit verboten. Zuwiderhandelnde werden gerichtlich belangt.

8 S Henry Behr.

Jagdverbot.

Das Jagen auf meinen Ländereien und das Betreten derselben ist verboten; Zuwiderhandelnde werden gerichtlich belangt.

Bertsa Gruene, Othmar A. Gruene, Frau M. J. Gruene, Ella Ogletree, Paula Hampe.

Jagdverbot.

Das Jagen auf meinen Ländereien ist strengstens verboten; Zuwiderhandelnde werden gerichtlich belangt.

9 6 Friedrich Koppin.

Jagdverbot.

Das Jagen auf meinen Ländereien ist hiermit strengstens verboten. Zuwiderhandelnde werden gerichtlich belangt.

Frank Porter, Hugo Wunderlich, Willie Wunderlich, Carl Eibel, Robert Feustel.

Nach und Von Deutschland Hamburg-Amerika Linie

IDEALE HEIMATS-REISEN

Bequeme und angenehme Reisen in allen Klassen:

NEW YORK (neu) HAMBURG ALBERT BALLIN DEUTSCHLAND RESOLUTE RELANCE

sowie in der Kajüten-Klasse und der verbesserten dritten Klasse der Dampfer:

CLEVELAND, WESTPHALIA, THURINGIA

Reduzierter Preis \$175 DRITTER KLASSE HAMBURG und zurück - Zusätzl. Steuer.

HAPAQ-KÜCHE und BEDIENUNG

Einwanderer schnellstens befördert.

Wiederholte-Consultants bereit

Auskunfts bei Lokalgastern oder

HAMBURG-AMERIKA LINIE

United American Lines, Inc. General-Agenten

177 No. Michigan Ave., Chicago

In the Dead of Night

...peacefully sleeping... a noise downstairs... like burglars. Without stirring... picked up her extension telephone... called the police. A few minutes they arrived... burglars caught... loss saved... danger averted.

...late at night... acute indigestion... deathly ill... barely able to reach the extension telephone... a few minutes the doctor arrived... in time to save the patient's life... another half hour... the doctor would have been too late.



SAVES TIME



SAVES STEPS

Only two of the many advantages afforded by an extension station conveniently located... Costs only a few cents a day. Better order yours now.

Any Bell Employee Will Gladly Take Your Order or... Just Call the Business Office

SOUTHWESTERN BELL TELEPHONE CO.

(Fortsetzung von Seite 8.)

"Man sieht doch, daß Sie dem Gegenpieler auch ein wenig trauen."

"Ich traue dem, dem ich trauen darf," erklärte Lewis.

Das Spiel endete damit, daß Krag und Lewis einen Trick hatten. In einer Viertelstunde hatten sie es zum Erfolg gebracht, und man wechselte die Plätze.

Als gegeben werden sollte, fragte Krag: "Sie sind wohl ein leidenschaftlicher Spieler?"

"Allerdings."

"Nun, so wollen Sie vielleicht bei diesem Spiel lieber einen Einsatz machen?"

Lewis legte die Karten hin. "Ja," sagte er, "wieviel?"

"Nun, wie hoch schätzen Sie das Spiel ein?" fragte Krag.

"Auf hunderttausend Dollar," antwortete Lewis.

Die anderen Herren lachten. Krag aber blieb ernst.

"Das freut mich," antwortete er. "So viel ist es also wert. Und wenn ich mich nun bereit erkläre, auf diese Summe zu spielen?"

In den Augen des anderen leuchtete es auf.

"Das täten Sie dann aber, wenn Sie verlieren?"

"Gar nichts - genügt Ihnen das?"

"Vollkommen."

"Aber wenn ich gewinne, was täten Sie dann?" fragte Krag.

"Ich legte die Karten nicht hin, ehe ich Revanche genommen hätte," antwortete Lewis.

"Ja, aber, lieber Freund," sagte Krag, indem er die Karten lächelnd ordnete, "solch ein Spiel spielt man nur einmal, da findet man keine Gelegenheit zur Revanche."

"So lassen wir es unentschieden," erklärte Lewis. "Ich riskiere kein Spiel, ohne Gelegenheit zu haben, einen eventuellen Verlust wieder gutzumachen."

Während dieses Wortwechsels war das Spiel fortgegangen, und einige Neugierige hatten sich um den Tisch gesammelt.

Die heftigen Redensarten und der feierliche Ton der Mitspielenden erregte Munterkeit, und man machte den Vorschlag, daß man ja etwa um 100,000 Kronen spielen könnte.

Da ließ sich plötzlich eine Stimme hinter Krag's Rücken vernehmen:

"Warum sollte man nicht hoch spielen, wenn man Aussicht hat zu gewinnen?"

Krag erkannte diese Stimme. Das war sein Kollege Brede. Und nun wußte er, daß er die möglichst besten Karten hatte.

Und das zweite Spiel ging zu Ende. Dieses Mal verlor Lewis und sein Mitspieler.

(Fortsetzung folgt.)

ANGOSTURA

Dr. SIEGERT'S

Für Darmkrämpfe verursacht durch Schwäche oder Relaxation der Verdauungsorgane.

Eine Kräftigung in Ihrer Nahrung macht alles föhlich munden. Dieselbe Formel seit 1824.

Kleine Anzeigen

An die Leser

Um Verzögerungen in der Auslieferung von Bestellungen u. s. w. zu vermeiden, ist es ratsam, an Anzeigekunden mit englischen Namen wenn möglich englisch zu schreiben. Bei allen sind natürlich auch deutsche Briefe willkommen.

Neu-Braunfeller Zeitung. Wenn Sie etwas zu verkaufen oder zu verhandeln, oder einen Platz zu verrenten haben, sollten Sie es durch eine kleine Anzeige in der "Neu-Braunfeller Zeitung" bekanntmachen. Eine solche Anzeige kostet nicht viel, wird von sehr vielen Lesern gelesen und bringt fast immer gute Resultate.

Eine kleine Anzeige in der "Neu-Braunfeller Zeitung" hat schon oft einen großen Platz verkauft.

Kleine Anzeigen kosten 2c das Wort für einmal, 3c das Wort für zweimal, 4c das Wort für dreimal, und so weiter, und sind im voraus zahlbar. Keine Anzeige für weniger als 25c.

Wir erlauben Sie, bei der Beantwortung dieser Anzeigen die "Neu-Braunfeller Zeitung" zu erwähnen.

Zu verkaufen, mein Wohnplatz in Neu - Braunfels, Haus mit 4 Zimmern und Halle, und Nebengebäude. Zu erfragen in der Zeitungs-Office.

Reduzierte Rundreise - Fahrpreise für die Weihnachts-Feiertage werden auf den Missouri Pacific Bahnhöfen nach allen Stationen in Texas und Louisiana in Kraft sein für Fahrkarten, die vom 16. bis 26. Dezember verkauft werden, sowie am 31. Dezember und 1. Januar. Für Rückreise gut an oder vor 9. Januar. Fragt den Mo. Pac. Ticketagenten um volle Auskunft. 12 2

Zu vermieten: Räum Zimmerhaus mit Bad und Garage, 396 E. Academy Ave. Näheres 387 W. Mill Str., Phone 325. 12 2

Heftiger, älterer Deutscher sucht irgendwelche Arbeit in oder bei Braunfels; würde am liebsten kleinen Platz in Ordnung halten; beste Empfehlungen. Preis Paue fr., Box 97, Neu - Braunfels. 12 2

Damen über 18 lernen Kurzing in einem Jahr; man gebe Referenzen im ersten Brief und lege Mark: für Antwort bei Annie Farmer Health Home, 205 Castille Ave., San Antonio, Texas. 11 4

Registrierte Chester White - 7 Monate alte Gills, 1 Eber und 8 Wochen alte Ferkel zu verkaufen: J. W. Ambena, Sallettsville, Texas. 9 4

Corn Shucks Der Ballen 10 Cents, so lange wie sie anhalten. Canda Industries, Inc.

Honig, der Zufriedenheit gibt, zu haben in 3, 5, 10 und 60 Pfund-Kannen. Wald. C. Courads, Rt. 1. Auch zu haben bei Neu Braunfels Cash Store, Seguin St., und Schumann & Arnold, Comaltown. 9

Pelze verlangt Wir bezahlen beste Preise für alle Sorten Pelze. Seht uns in Seligmann's Store, Seguin, Texas. 11 4 Ruedrich Fur Company.

Zu verrenten. Bill's Restaurant neben dem J. G. N. Depot, gut für irgend ein Geschäft, kann sofort bezogen werden. Näheres bei Alfred Schalauski, Neu-Braunfels. 4 ff.

Gewünscht, Adresse von Sinterbleibenden von Louis Korn, früher in Malon County wohnhaft. C. S. Weber, Rt. 3, Neu - Braunfels. 11 2

Zu verrenten. Mehrere nette Wohnhäuser zu verrenten, mit Bad und sonstigen Bequemlichkeiten. Ebenfalls Garage. Preise sehr mäßig. 9 ff. Telephone 65 A. Waldschmidt.

Zu verkaufen, einige wünschenswerte Lots in der Comaltown, nahe Echo Halle, im westlichen Teil von Neu - Braunfels; sowie auch eine Heatrola, brennt Holz oder Kohle. Wird Touring Car und Ford Roadster zu verkaufen oder verhandeln. Frau C. E. Sippel bei Sippel Phonograph Co. 6 ff.

Zeitung Pub. Co., New Braunfels, Texas. Dear Sir: If you remember last season I advertised some with you, when my address was Ruie, Texas, and results were very satisfactory. I am sending you my ad in this letter, as I am now at Rochester, Texas. Yours very truly, W. J. Hewitt. 9 3

MARTIN'S EGG PRODUCER hilft Kernen legen, indem er sie normal und gesund hält und mit für Eierproduktion nötigen chemischen Bestandteilen versieht.

MARTIN'S ROUP TABLETS kurieren und verhindern Krankheitsgefahren. Geldzurück - Garantie für Zufriedenheit. Giband & Fischer Schumann & Arnold

Corn Shucks Der Ballen 10 Cents, so lange wie sie anhalten. Canda Industries, Inc. Athens, Texas, 9. November 1927.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Achtungsvoll, Athens Plant Farm, per Troy Ginn.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Achtungsvoll, Athens Plant Farm, per Troy Ginn.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Achtungsvoll, Athens Plant Farm, per Troy Ginn.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Achtungsvoll, Athens Plant Farm, per Troy Ginn.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Achtungsvoll, Athens Plant Farm, per Troy Ginn.

Neu - Braunfeller Zeitung, Neu - Braunfels, Texas. Werte Herren: Voriges Jahr hat mir meine Anzeige in Ihrer Zeitung mehr Bestellungen gebracht, als in irgend einer anderen Zeitung, in der ich angezeigt habe, und ich sende Ihnen nachstehende Anzeige, die ich in Ihrer nächsten Nummer und im ganzen Jahr in Ihrer Zeitung veröffentlicht haben möchte. Sollte beiliegende Vantamweitung nicht ausreichen, so bitte ich um Benachrichtigung und werde den Rest senden, da ich ich Ihre Anzeigekarten nicht habe.

Samen und Pflanzen.

Manley's Seed Fruiter, die ursprüngliche kurzgegliederte Baumwolle. Sure Crop, die neue frühe Baumwolle. Beide 40% Faser, 40 Boll's zum Pfund, Faserlänge 1 1/2, über 3 Ballen zum Aker. Schreibt um Preisliste und besondere Samenpreise. G. E. Manley, Carnesville, Ga. 10 4

Manly's Baumschul - Katalog jetzt fertig. Alle gut ergebenden Obstbäume, Biersträucher, Weinreben, Rosen usw. für den Südstaaten. Schreiben Sie um Ihr Exemplar - es ist frei. The Manly Nurseries, 3-31, Denison, Texas. 10 4

124 Aker Bowie County, gut eingerichtet, 2,000 junge Obstbäume, \$40 der Aker; 160 Aker Lee County, \$20 der Aker. J. S. Barrow & Sons, Austin, Texas. 10 3

Pflanzen! Keine Kohl- und Salatpflanzen, 35c für 100, \$1.75 für 1,000. Crystal Wax Bermuda Zwiebeln, 25c für 100, \$1.50 für 1,000. Adresse: Lockhart Plant Farm, Lockhart, Texas. 10 3

Zwiebelpflanzen. Crystal Wax und Yellow Bermuda Pflanzen, 10c das Hundert, zu haben bei Robert Linnark in der Comaltown. 11 4

Crystal Wax Bermuda Zwiebelpflanzen 500 \$1.00; 1,000 \$1.50. Millionary Erdbeerpflanzen 100 \$1.00; 500 \$2.25. Mary Washington Spargelwurzeln, 50 \$1.00; 100 \$1.75. Großste Kohlpflanzen, Jersey, Charleston Wakefield, Stein's Carly Flat Dutch und Copenhagen Market 100 35c; 250 65c; 500 \$1.00; 1,000 \$1.75. Portofrei. Express Collect 3,000 \$3.00. Zufriedenheit garantiert. Dixie Service Plant Farms, Bearss, Texas. 5 8

Naudatab, gealtert, 11 Pfund \$1.50; Pfeife frei. Wilder Naudatab 5 Pfund \$1.00. Tobacco Club, Sedalia, Mo. 11 10

Rochester, Texas, 14. November 1927. Zeitung Pub. Co., Neu - Braunfels, Texas. Wertes Herr: Vielleicht erinnern Sie sich, daß ich letzte Saison in Ihrer Zeitung anzeigte, als meine Adresse Ruie, Texas, war, und die Resultate waren sehr zufriedenstellend. Ich schicke Ihnen meine Anzeige in diesem Briefe, da ich jetzt in Rochester, Texas, bin. Ihr sehr ergebener W. J. Hewitt. 9 3

McGalebs außerleiser "Half and Half Cotton" - Samen hat die ersten offenen in Wilbarger County in den letzten zwei Jahren ausgetesteten Boll's produziert. Wir machen über 3 Ballen Lint Cotton vom Aker zwei Jahre nacheinander. Wollen Sie beim Baumwollbau mehr Geld machen, so schreiben Sie heute um freies Büchlein und Preise. W. W. McGaleb Cash Heights Breeding Farm, Vernon, Texas. 10 4

Neue Grute Tafel - Reis. Frisch und süß, 100 Pfund schöner weißer Reis. \$3.85. J. G. Cabanis, Box 9, Katy, Texas. 11 4

Meiner Honig, sechs 10 Pfund-Kannen \$6.00 f. o. b. Georgetown, Texas. C. A. Graf. 10 3

Half and Half Baumwollsaamen \$2.50 per Bushel, irgend eine Station in Texas und Arkansas abgeliefert. Beschreiben Sie Ihren Pflanzsaamen aus dem Westen, wo der Vollwiesel unbekannt ist. 1,200 Pfund von dieser Baumwolle geben einen Ballen. Man vergesse nicht: die Süßigkeit eines niedrigen Preises erlegt nicht die Bitterkeit niedriger Qualität. Bestellt das Beste direkt von mir. E. R. Reed, D'Vrien, Texas. 10 4

Speziell: 500 süße Bermuda Zwiebelpflanzen und 200 großste Kohlpflanzen abgeliefert für \$1.00. Zwiebelpflanzen: Weiße und gelbe Bermuda 500 75c, 1,000 \$1.50. Große großste Kohlpflanzen 300 75c, 500 \$1.00, 1,000 \$1.72 abgeliefert. Große früchtige Pflanzen; Zufriedenheit garantiert. Star Plant Farm, Thornbale, Texas. 12 3

Vor 18 Jahren kaufte ich für \$125 "pedigreed" Baumwollsaamen von Herrn Mabane. Er gab mir eine Unze "Foundation Wood" - Samen, den ich in meinem Garten pflanzte. Mit dem Zuwachs dieses Samens in 4 Jahren beplante ich 150 Aker und verkaufte meinen Baumwollsaamen mit \$750 Profit. Heute offeriere ich Ihnen eine Unze Samen von demselben "Foundation Breeding Wood" für \$1.00; "Wood" - Samen für \$3 das Bushel; "Pedigreed" Samen für \$2.75 das Bushel. Wenn Sie einen 3 Bushel - Sack kaufen, gebe ich Ihnen eine Unze "Foundation Wood" - Samen frei. Wenn Sie drei 3 Bushel - Säcke kaufen, erhalten Sie einen 3 Bushel - Sack frei. W. E. Roberts, Richter (Breeder) für Roberts & Manning, Fentress, Texas. 12 2

Anna's Mandeln Erdbeerpflanzen \$1.75 taufend. Prompte Beantwortung und Zufriedenheit garantiert. B. F. Vaughan, Mountsburg, Ark. 12 3

Zwiebelpflanzen

Echte weiße und gelbe Zwiebelpflanzen jetzt zu haben bei Rex Floral Company 624 Seguin - Straße

2 Aker großste, im Freien gezogene Wakefield Kohlpflanzen 200 60c, 500 85c, 1,000 \$1.50 portofrei. Jetzt zum Versand bereit; Zufriedenheit garantiert.

Athens Plant Farm 9 10 Athens, Texas

Achtung, Farmer! Kaufen unseren Big Boll Rowden Baumwollsaamen, ehe der Preis steigt. Maschinenreiniert, Frucht bezahlt. \$2.00 das Bushel. J. W. Malone, Willis Point, Texas. 11 4

Pflanzen, Pflanzen, Pflanzen! Crystal Wax und Gelbe Bermuda Zwiebelpflanzen \$1.25 per taufend abgeliefert. Kohlpflanzen, alle leitenden Sorten, \$1.00 per taufend f. o. b. Discount an großen Bestellungen; telegraphiert oder schreibt. Zufriedenheit garantiert. Dixie Plant Farm, Carrizo Springs, Texas. 11 4

Zu verkaufen, alle Sorten großste Kohlpflanzen. Hundert 35c, dreihundert 75c, fünfhundert \$1.00, taufend \$1.70. Crystal Wax Weiße Bermuda Zwiebelpflanzen \$1.25 taufend abgeliefert. White's Lockhart Seed House, Box 577, Lockhart, Texas. 9 4

Athens, Texas, Nov. 9th, 1927. Neu Braunfels Zeitung, Neu Braunfels, Texas. Dear Sirs: Last season the ad in your paper brought more results than any paper I used, and am sending you the ad below to start immediately and to be run for 10 consecutive issues of your paper. If the check attached is insufficient please advise and will remit more as I do not have your rate sheet. Yours truly, Athens Plant Farm 9 3 per Troy Ginn.

Tabak. Tabak - Bester Tennessee Red Leaf, mild und süß. Naudatab 10 Pfund \$2.00; Naudatab \$1.20; plus Porto. Qualität garantiert. Tobacco Growers Pool, Martin, Tenn. 11 4

Crystal Wax Zwiebelpflanzen \$1.00 für 1,000, \$5.00 für 6,000; gelbe 85c für 1,000, \$4.50 für 6,000. Abgeliefert. Craft Hohensberg, Verona, Texas. 9 8

Tabak - Bester Kentucky-Süßblatt-Naudatab, 6 Pfund \$1.20. Naudatab \$1.50. Zu bezahlen an Oscar Luther, Wingo, Ky. 10 12

Grundigentum. Billige Ranch - 1,280 Aker, Wasserlauf, 800 anbaufähig. Rest Bottom, Haus; 17,50 Aker. \$4,000 bar bis März, Rest leicht. Ch. Garden City, Kansas. 10 3

Dyker-Preis, von \$500 per Aker für 15 Aker Citrus-Obstgarten, 3 Jahre alte Bäume, nahe Sighway, keine Gebühlichkeiten; sehr liberale Bedingungen. Owner, Box 247, LaSera, Texas. 10 3

Großer Paragraf - 380 Aker Schwarzland, fast alles schwarzes Dogwood, Jim Wells County, eine Meile von Alford, alles gefenzt; öffentliche Landstrasse. \$30 Aker, 1/2 bar; billig zu \$75. J. G. George, 309 Brady Bldg., San Antonio, Texas. 10 4

Weizenländereien im Panhandle sind eine vorzügliche Geldanlage. Kann vorzügliches Stück für den Preis des jetzt darauf wachsenden Weizens verkaufen. Kaufen von erfahrenem Farmeigentümer. Byron Gift, Amarillo, Texas. 9 4

303 Aker Obst-, Getreide- und Vieh - Ranch, gut eingerichtet, 2 1/2 Meilen draußen, ideales Heim und Geldmachend; würde ideale Milch- und Fütterer - Ranch geben; Gesamtentnahmen dieses Jahr \$8,000. Unkosten weniger als \$2,000; 440 Acres von Schule, 9 Monate im Gang, 2 Lehrer; Bedingungen. Schreibt um Näheres an Jim Etter, Rt. 1, Paonia, Colo. 12 2

Zu verkaufen, mein Platz an Racogoches Road, 2 1/2 Meilen südwestlich von Braden, 15 Meilen von San Antonio; 102 Aker, ungefähr die Hälfte in Kultur, Rest Pasture; reichlich Wasser, gutes großes Wohnhaus, gute Nebengebäude; sehr geeignet für Dairy. Albert Goll, Route 3, Box 217, San Antonio, Texas. 12 4

Zu verkaufen oder verhandeln, 1,600 Aker in Lee und Live Oak County, gutes schwarzes Resquirt-Farmland, billig und auf lange Zeit. Deutsche Anstiedlung. Man schreibe oder sehe Theo. Fricienhahn, Wetmore R. 1. 1

660 Aker Hindvich - Ranch nahe Addington, Okla., zu verkaufen; ein Bargain! Schreibt Conservative Investment Co., El Reno, Okla. 10 5

Zu verrenten - 170 Aker Dairy Farm, 4 Zimmer - Haus, Windmühle, Jemenkoden in Scheune und Milchhaus, Johnsongras- und Unkraut - Pasture an Jemen- und Kies - Landstrasse 8 Meilen von Stadtgrenze; kann Milch "wholesale" verkaufen. L. L. Slager, 34 Jennings Ave., Fort Worth, Texas. 10 3

Zu verkaufen, oder zu verhandeln, mein Platz, 397 Aker bei Grimes Mill, 1 Meile Guadalupe - Front, 75 Aker Feld. August Haas, Grimes Mill. 10 3

Zu verkaufen, 400 Aker Schwarzland - Farm, 18 Meilen südöstlich von Dallas. Schreibt Mrs. Mary C. Fall, McGregor, Texas. 10 5

Zu verkaufen, schönste Farm in Texas, an schönem See, tiefer, schwarzer Boden, vollkommen drainiert. Langfaserige Baumwolle; hinreichender Regenfall. Keine Fehlerten. Eigentümer würde zuverlässigen deutschen Farmer begünstigen und 10 Jahre Zeit erlauben zu niedrigen Zinsen. Feinste Obst-, Gemüse- und Geflügel - Gegend an texanischer Golfküste. Wir nehmen Sie auf unsere Kosten zur Befichtigung hin. Adresse: Behanien & Vincent, 315 Garden Street, San Antonio, Texas. 9 3

Ranch Bargain Eine 1,000 Aker Ranch im nördlichen Teil von Hans County, außerordentlich gute Lage und vorzüglich geeignet für Schafe und Ziegen, wird zu einem wirklichen Bargainpreis offeriert. Edwin McEllar, Austin, Texas. 9 3

Zu verkaufen oder verhandeln, 80 Aker gutes Land, in Wharton County; und ein 3 Zimmer - Haus in Seguin. Chas. Vorhers, Neu-Braunfels. 6 6

Zu verrenten, meine 100 Aker - Farm 9 Meilen nördlich von Neu-Braunfels an der Post Road, für dritten Teil. Nähere Auskunft bei Frau Hugo Sattler, oder Benno Sattler bei Giband & Fischer. 11 1

Schön eingerichtete Bottom Farm, geeignet für Mais, Getreide, Baumwolle und Viehzucht, nicht der Ueberflutungsgefahr ausgesetzt. gute Lage, 500 Aker, 880 Aker, würde Teil oder alles verkaufen. Seth Reynolds, Eigentümer, Ashdown, Ark. 11 3

Schöne Farm zu verkaufen, gerade außerhalb der Stadt Hamlin gelegen, eine Quadratmeile enthaltend; schwarzer Lehmboden, flach wie ein Fußboden. Reichlich Zeit, gute Bedingungen. Sam Vaughan, Hamlin, Texas. 11 4

Land zu verkaufen, ungefähr 1,200 Aker nahe Stadt an guten Wegen, eingeteilt in kleinere Stücke, einiges in Kultur. W. G. Lee Woods, Box 323, Sallettsville, Texas. 11 6

Verlangt - Zu hören von Eigentümer, der Ranch zu verkaufen hat. Man gebe Cashpreis und Einzelheiten an. D. S. Bush, Minneapolis, Minn. 11 5

Zu verrenten. Copeland Farm, 300 Aker, 3 Kenterhäuser, ein gutes 6 Zimmer-Haus, 2 Brunnen und Windmühlen; 240 Aker in Kultur, reichlich Holz und Weide; 4 Meilen südlich von Lockhart. 1 Meile von Sighway.

Much 5 Gespanne (Maultiere und Geißel) verkaufen. Gerätschaften und Futtermittel; Preis für schnellen Verkauf. Teil Anzahlung, Rest in einem Jahr.

Würde 3- oder 5jährigen Kontrakt für den richtigen Leuten geben, ohne Mühseligkeit auf Farbe.

J. G. Copeland, Lockhart, Texas. 10 2

Schaf- und Hindvich - Ranches 400 bis 10,000 Aker in San Saba County; schönes Grasland mit Lebensmitteln - Holzland. Preise von \$12.50 bis \$20.00 der Aker. Seht diese, bevor Ihr kauft. C. E. Fagg, San Saba, Texas. 10 2

Extra gute Schwarzland - Farmen in besserer Lage, Golfküsten - Gegend, zu mäßigen Preisen; einige machen über einen Ballen vom Aker dieses Jahr. Canada Land Company, Canada, Texas. 10 3

Zu verkaufen oder verrenten, die frühere Farm des Herrn Otto Rauch bei Schumannsville, 6 Meilen von Neu Braunfels; 102 Aker, fast alles urbar. Näheres bei Eugen Seibert fr., Neu Braunfels. 8 ff.

Bei Alvin, Texas, 19 Aker schönes Land, eingefenzt, mit 20 weidlichen Weidenbäumen 10 Jahre alt, für \$600.00. C. B. Kimmins. 8 4

Zu verkaufen, meine gut eingerichtete Farm, 68 1/2 Aker, zwischen Scherg und Cibolo an Sighway, Wasserleitung überall. Chas. Allen, Rt. 1, Cibolo, Texas. 7 8

Geflügel und Scheier.

Baby Küden. Preise reduziert. Pedigree um Hälfte reduziert. Pullets, Cockerels, Hennen von der besten Pflanze, die in England zu haben ist. Bestellt junge Säbne sofort für Ihre Zucht, ehe alle verkauft sind. Keine zum Wiederverkauf gefausten, sondern alle auf meiner Geflügel-Ranch gezüchtet. Für Bestellungen von Baby-Küden vor 1. Januar, für Ablieferung in 1928, Preise 20 bis 50% reduziert. Wir sind die größten Züchter und Importeure von Englischen Weissen Leghorns in Amerika. Johnson Poultry Ranch. Die älteste, die ursprüngliche in Texas. Woffe City, Texas. 8 ff.

Keingezüchtete Toulouse Gänse, Puff Orpington Enten, Partridge Rocks; Pullets \$2.50 das Stück, Trios \$6.00, Hennen \$5.00. Clyde Miller, Sallettsville, Texas. 1

Zu verkaufen - Pullets von preisgewinnenden Partridge Rocks mit Preis-Gahn; dieser hat brilliant rotes und schwarzes Gefieder. Henne mahogaunbraun, schwarz markiert; sehr abgehört und fräftig; legen fleißig Herbst und Winter. Für 10 Tage nur, Trio \$6.00. Mrs. Ada Miller, Sallettsville, Texas. 1

Preisgewinnende Giant Bronze Turkeys, die Sorte, die Ihre Schar verbessern wird. Meine Anweisung für Zucht und Behandlung wird geliefert. Habe ungewöhnlichen Erfolg gehabt in der Zucht. R. T. Jones, Sidney, Texas. 10 4

Weiße Bwandottes, Martin Kaffe, feine Zuchtbühne (cockrels) \$2.50, \$3.50, \$5.00. Mrs. R. S. Waldrop, Teague, Texas. 10 4

Zu verkaufen, 500 Weiße Leghorn Pullets, englische Kaffe, Mai-Brut, gerade fertig zum Legen. \$1.00 das Stück. Arch Poultry Farm, Arif, Texas. 9 4

Trapnest, blutgeprüfte Varred Rod und Rhode Island Küden 15c. Drei Wochen alt 25c. Sechs Wochen alte Pullets 60c. Fünf Monate alte Pullets \$1.50. Fünf Monate alte Zuchtbühne \$3.00. Wumme Gatzberg, Route 7, Houston, Texas. 8 8

Giant Bronze Buter, Garret und Martin Kaffe mitten aus der berühmten Brady - Buter - Gegend. Gefüttert mit balanzierten Rationen, auf der Weide aufgewachsen, garantiert zu gefallen. Mrs. Marion Williamson, Rochelle, Texas. 11 4

Zu verkaufen, Giant Bronze Buter, Preisgewinner überall wo ausgestellt; Loms, 24 bis 28 Pfund \$15.00, junge Hennen, 14 bis 16 Pfund \$10.00. Mrs. D. G. Hall, Mercury, Texas. 11 3

Großknochige Ramoth Bronze Turkeys, junge Loms \$10.00. Ein Tom, 16 Monate, \$30.00. Kleine Hennen. Mrs. Alice Faggos, Dallas, Texas. 10 3

Derchiedenes. Haben Sie Beschwerden? Wenn alle Kuren, die Sie durchgemacht, schlagelichagen haben, dann versuchen Sie eine Anilox Knoblauch - Kur! Zeit 15 Jahren von solchen ärztlichen Autoritäten wie Prof. C. Roos, Prof. Bonnesen, Dr. Zack u. a. in Deutschland empfohlen und bei Krietenverfallung und allen Stoffwechselkrankheiten, sowie bei Gicht, Rheumatismus und Nihilmaliden und Zunderkrankheit mit Erfolg angewandt.

Anilox Tabletten sind absolut geruchlos und hinterlassen keinen unangenehmen Nachgeschmack. Preis \$1.50 per Schachtel. Prospekte auf Verlangen gratis! Vertreter überall gesucht.

The N. E. Zadowski Import Co. 1383 West 65th St., Dept. C Cleveland, Ohio

Patente und Handelsmarken Alle Länder, mäßige Gebühren; 24jährige Praxis. George C. Reinick, 32 Union Square, New York. Anwalt, registriert Ver. Staaten und Canada. 10 12

Droffkope - Schicht Geburtstag, \$1.00. Drei Fragen. Nur englisch. Mac Fimmel, Box 266, Danton, Ohio. 9 4

Deutsche Buchhandlung G. KENESSEY 1464 3. Ave., N. New York, N. Y. Merle deutsche Bücher in allen Preislagen. Reichhaltiger Bücherkatalog gratis. Große Auswahl in Kalendern für 1928. Bestellungen werden prompt und schnell ausgeführt.

Alte Geschwüre, Schnitt- und Brandwunden sind seit 1820 mit GRAYS OINTMENT geheilt worden. Sie haben in allen Apotheken. Man schreibe (englisch) um Probe an W. F. Gray & Co., 209 Gray Bldg., Nashville, Tenn. a

Teganijsches

Am Sonntag, den 1. Dezember, nachmittags 4 Uhr, wurden in der mit Blumen schön geschmückten St. Johannes-Kirche zu Niederalteich Herr Louis August Zeisert von Marzoll und Fel. Ella Sophie Domann von Umland von Pastor G. Castrof zum Punde fürs Leben vereint. Trauzeugen waren Herr Willie Domann und Frau Bando Domann, geb. Rose, Herr Robert Hagedorn und Fel. Lu. da Ewald. Nach der feierlichen Handlung wurden die Hochzeitsgäste im göttlichen Hause der Brauteltern, des Herrn Wilhelm Hagedorn und dessen Gemahlin Pauline, geb. Wifian, mit einem feinen Hochzeitsmahl bewirtet. Nur zu schnell verfloßen bei angenehmer Unterhaltung die Abendstunden. Erst um Mitternacht wurde an die Heimkehr gedacht. Das glückliche junge Paar, das mit schönen und wertvollen Geschenken bedacht wurde, wird auf einer Farm umweit Marzoll sein Heim aufschlagen.

Aus Moulton wird berichtet, daß Frau Henry Valhorn im Alter von 67 Jahren am Freitag Nachmittag gestorben ist. Die Beerdigung fand am Samstag durch Pastor A. S. Falkenberg statt. Die Verstorbene hinterläßt ihren Gatten, 2 Söhne und 5 Töchter.

Herr Reno Eidenroth von Zoguim, Vertreter der Counties Comal und Guadalupe in der Staatslegislatur, glaubt nicht, daß die Texas Bankers Association ein Recht hat, \$5,000 Belohnung für jeden getöteten Bankräuber zu versprechen. Herr Eidenroth hält die Offerte einer solchen Belohnung für gefährlich und

läßt, daß sie die Tötung unschuldiger Personen veranlassen könnte. Er beantwortet eine Erfragung der Legislatur, wenn notwendig, um das Gesetz gegen die Vererbung von Banken zu verhängen und die Projektierung von Bankräubern zu vereinfachen. In Kavafota kam der alte Neger Tom Richardson ums Leben, als seine Hütte niederbrannte; er war allein zuhause und sein Zustand war so schlecht, daß er sich nicht retten konnte. County Clerk G. W. Thompson von Washington County hat im November 72 Heiratscheine ausgestellt, wovon 26 für farbige Paare bestimmt waren. Unter den weißen Paaren befinden sich die folgenden: Willie J. Mufmann und Gertrude Mufmather, Edwin S. Schulze und Emma Witt, Willie Rietche und Martha Bontruff, Henry Jiegenbein und Vertha Hurlig, Bernhard Alausmeyer und Thekla Glaeser, Arthur Rodenbeck und Elsie Proeder, Julius Studhalter und Ella Green, Reinhard Mart und Anita Oberender.

In San Antonio nahe der Stadtgrenze an der Corpus Christi Road soll ein großer schwarzer Bar gegeben worden sein; er soll eine Kuh getötet haben. Ein halbes Duzend Deputy Sheriffs begaben sich am Samstag in den betreffenden Stadtteil, um das Tier zu suchen.

Im südlichen Kalifornien wüteten Sonntag Nacht an sechs verschiedenen Stellen große Waldbrände. Über hundert Heime waren bereits zerstört. Im Summit Cannon Glendale und Burbank ist der Scha-

den besonders groß. Laut Bericht des Justiz-Amtes in Washington sind in den Bundesgerichten seit Einführung des nationalen Prohibitions-Gesetzes mehr als \$12,000,000 in Geldstrafen auferlegt worden, und die Gefängnisstrafen beziffert sich auf über 22,500 Jahre. Es kam durchschnittlich eine Freisprechung auf je 23 Verurteilungen; im letzten Fiskaljahr kam eine Freisprechung auf je 33 Verurteilungen. Der Bericht zeigt, daß bis zum 30. Juni 1927 in den Bundesgerichten in den ganzen Vereinigten Staaten 225,507 Personen wegen Uebertretung des nationalen Prohibitions-Gesetzes verurteilt worden sind, während 9,666 Personen die solcher Uebertretung angeklagt wurden, freigesprochen worden sind. In dem mit dem 30. Juni 1927 endenden Rechnungs-Jahre wurden wegen Uebertretung dieses Gesetzes 13,217 Personen zu Gefängnisstrafen verurteilt und 26,778 Personen zu Geldstrafen. Die

Tonnen reinen, süßen, köstlichen Honig. Beste den Sie je gefolgt. Qualität und Ablieferung garantiert. Preise: 5 lb. hier. Waben — sechs 10 Pfund — \$7.75; Extrakt Sonntag, zwei 60 Pfund-Kannen \$9.90; eine 60 Pfund-Kanne \$5.25, sechs 10 Pfund-Kessel \$6.50. F. P. Robinson, Bartlett, Texas. 12 ff.

durchschnittliche Gefängnisstrafe war 139 Tage, die durchschnittliche Geldstrafe \$213. In diesem Jahre wurden 3,413 Klage wegen Verkaufs verbotener Getränke für die Dauer von 3 bis 12 Monaten geschlossen. Nach zu verkaufen, 800 Ader, 13 Meilen nordwestlich von Neu-Braunfels, ungefähr 40 Ader urbar; sowie 216 Ader dicht bei Hancock, 20 Meilen nordwestlich von Neu-Braunfels, 90 Ader in Feld; Rest Pasture, sowie 420 Ader an San Marcos - Blanco Highway 3 Meilen von Fischer Store, ungefähr 45 Ader Feld, Rest Pasture. Auch ein Haus am oberen Canal in der Conallstadt bei der Wasserwerkstation, 5 Zimmer, 1 Ader Land, ungefähr 40 Obstbäume. Näheres bei Peter Nowotny jr., Neu-Braunfels. 12 2

Große Bargains in Farmen: Das Red River - Tal im südöstlichen Oklahoma ist wunderbar geeignet für Diversifikation, Geflügelzucht und Milchwirtschaft. Preise sind viel niedriger als in länger besiedelten Gegenden. Adresse: Box 111, Durant, Oklahoma. 12 12

Basden und Bügeln bestens beforat — 1191 Bräudenstraße. 1
3 Monate alt, \$7.50, Zuchtreife über \$15.00. Bred Gilts \$20.00. Bred Sauen \$25.00. Neuer Ribbon Zuchterohr - Sorup \$1.25 Gallone. Albert Stokes, Garrison, Texas. 1
Fischer's neues Buch über Fruchtbäume enthält interessante Erfahrungen, die er mit Bäumen im Süden gemacht hat. Dasselbe ist frei. Fischer's Kurieren, Stephenville, Texas. 12 7

Neugezüchtete, großknochige, gut legende Rasse Bourbon Reds. Preis-gewinner Lee County Fair 1927. Toms \$10. Frau S. C. Ray, Blanton, Texas. 12 3

Beforgen Sie Ihre Weihnachts-Einkäufe früh

Je früher, desto besser. Sie vermeiden dadurch das Gedränge der letzten Tage, finden eine vollständigere Auswahl und können besser bedient werden.
Der Weihnachtsmann hat seine Reutiere schon vor den Schritten gespannt und sie werden unruhig vor Ungeduld. Der gute Alte hat viel zu beforgen und kann auch nicht alles auf einmal tun. Weihnachtseinkäufe sollten daher möglichst früh besorgt werden!
Jede Anzeige ist eine besondere Einladung an die Leser und Leserinnen, sich die wundervollen Vorräte anzusehen, die von unseren Kaufleuten angehäuft worden sind. Schöneres hat es nie gegeben!

Jetzt ist die Zeit!

Stehling Bros.

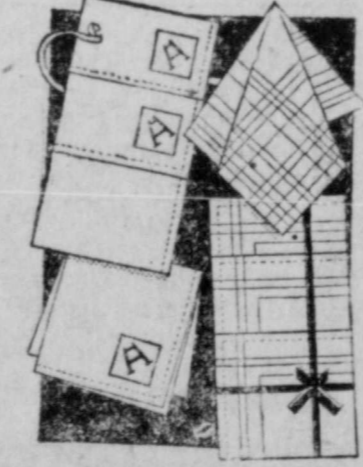
Geschenke, welche Männer glücklich machen werden

In Qualität, die von Frauen geschätzt wird



Geben Sie ihm Socken

Sidene, wollene, Lisle, einfarbige oder gestreifte, sind alle hier vertreten — 25c bis \$1.50



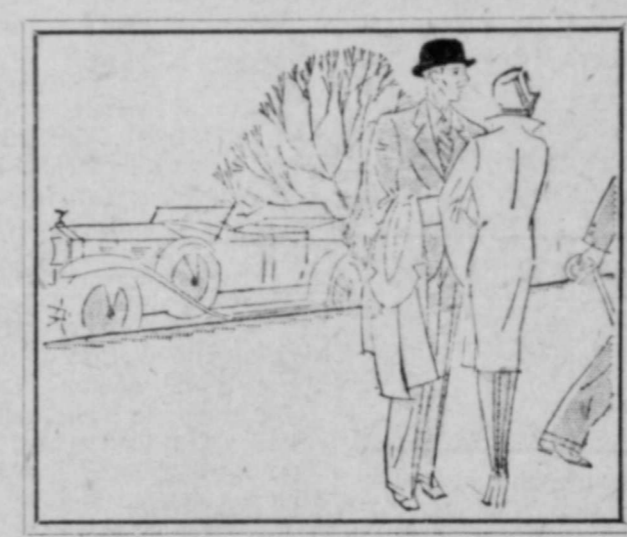
Geben Sie ihm Taschentücher

Feinste einfache und mit Initialen versehene in Linen, Baumwolle oder Seide. In Schachteln. 10c bis \$1.00



Geben Sie ihm GOLF-Strümpfe

Diese haben wirkliche Eigenschaften. Importiert, Wolle oder Baumwolle. \$1 bis \$4

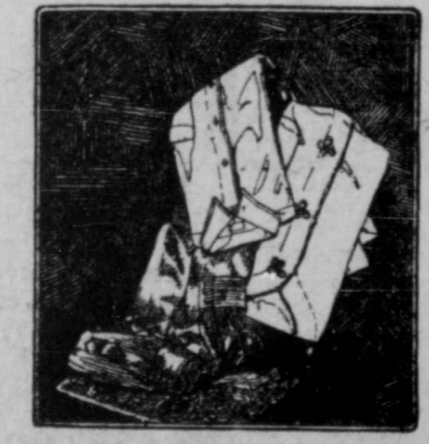


Für einen Mann

ist das annehmbarste Geschenk ein praktisches.

Geschenke für Vater oder Sohn

„Midshipman“ Blue Serge Anzug
„Michaels - Stern“ Anzug oder Topcoat
„Horsheim“ oder „Walt-Dyer“ Schuhe
„Stetson“ Hut — „Traveler“ Jacket
„G & M“ Sweater — „Horn“ Seidenrobe
„Wilton Jr.“ Anaben-Anzug — „Gordon Leder-Mode“ — „Weinberg“ Stiefel
Lassen Sie sich von uns Geschenk-Zertifikate geben



Geben Sie ihm Hemden und Pajamas

Beißes Broadcloth
Fancy Farben
Alle Styles
\$1.50 bis \$5.00



Geben Sie ihm seidene Halsbinden

Die prachtvollste Auswahl in der Stadt. 50c bis \$5



Geben Sie ihm seidene Scarfs

Importierte seidene gestrickte und einfache Crepe oder schottische. \$1.50 bis \$5.50



Geben Sie ihm Gürtel

Sidol Gürtel, Schnallen und Beltogram mit Initialen. \$1 bis \$5

Specials für Samstag, 10. Dezember
Zucker, 14 Pfund für \$1.00
Walnüsse und Mandeln, das Pfund 32c
Kartoffeln, 8 1/2 Pfund für 25c
Crystal White Seife, 6 Stücke für 25c
Sardinen, 5 Kannen für 25c
Tomaten, vier 1 Pfund - Kannen für 25c
Beans, das Pfund 20 bis 35c
Kofosnuß, Baker's, die Kanne 17c
Rio Kaffee, das Pfund 28c
Peaberry Kaffee, das Pfund 33c
Campbell's Bork and Beans, die Kanne 10c
Vollständiger Vorrat Weihnachts - Candies jetzt ausgestellt.
Alles Nötige für Ihren Fruchtkuchen.
Telephoniert oder kommt — wir liefern bei Ihrer Tür ab.
Drop In Food Shop
Telephon 789 Eugen Froelich, Eigentümer

Geschenke für jede Gelegenheit
Schmuckfächer, Diamanten, Uhren
Silberware, geschliffenes Glas
ROTH'S
an der Plaza
— Juwelier — Optometrist — Reparaturen —
Beste Qualität — Niedrigste Preise
Seit 42 Jahren verkaufen wir hochklassige Ware

THE CHOCOLATE WEDDING
Der „Choc's Welfare Club“ erucht um die Ehre Ihrer Gegenwart bei der Vermählung von Fräulein Betina Balspar Spearmit mit Herrn J. Hebedee Geremias Hambone im
Capitol Theater, Freitag, 9. Dezember
abends 8 Uhr
Die Hochzeitsgesellschaft besteht aus den folgenden eigenartigen Herrschaften:
Die Braut, Fräulein Betina Balspar Spearmit — Dr. C. A. Brauer —
Der Bräutigam, Herr J. Hebedee Geremias Hambone — Herr Gun Atkinson
Ehrenmutter, Fräulein Cement Concrete — Herr Monroe Mergels
Ehrenmutter, Frau Daisy Brunella Mayonaise — Herr Harold Adams
Bridesmaid, Fräulein Geranium Lovejoy — Herr A. D. Williamson
Best Man, Herr Trombone Trigometra — Herr Dr. G. W. Bielestein
Blumenmädchen, Meine Karjischden Popover — Herr Henry von
Ringträger, Master Rufus McBoofus — Herr A. D. Babel
Pastor, Reverend Cod S. Roach — Herr Fred Weuffer
Brautmutter, Frau Hannah Maria Trotter — Herr Edwin Voelcker
Brautvater, Herr Peter Nidobemus Trotter — Herr Leroy Abrecht
Vater des Bräutigams, Herr Acer Spades Hambone — Herr A. B. Heinen
Mutter des Bräutigams, Frau Acer Spades Hambone — Herr C. A. Voges
Die Zeuginnen: Golden Dust — Herr Vailen Jones
Dustin Gold — Bürgermeister S. Trietsch
Ein Geschäftsmann, Herr Timrod Saunt — Herr Carlo Fischer
Der verlassene Liebhaber, Fräulein Cecile Angelate — Herr Edwin Harden
Der verabschiedete Liebhaber der Braut, Herr Adam Crane — Herr Julius Schleger
Der Onkel, Napoleon Kettlerash — Robt. Hering, Jr.
Andere Hochzeitsgäste sind: Tante Zookie Johnson, Herr U. S. Weuffer, Onkel Rufus Johnson, Herr Pete Rubin, Tante Henrietta Williams, Herr Emil Hille, Onkel Rose Williams, Herr W. B. Hathaway, Großpapa Washington Taylor, Herr Kolob Seidemann, Großmama Caroline Taylor, Herr Carl Starr, frühere Gemahlin Texana Parler, Herr George Behrens, frühere Gemahlin Berelda Hambone, Herr Albert Schabel, Cousin Tom Wilson, Herr B. Roth, Cousin Bud Nell, Herr M. A. Smith, Cousine Lillie Davis, Herr E. A. Eiband, Polizist Rufus Steeter Brown, Herr S. S. Blay.
Die folgenden besonderen Musikanten sind für den Abend engagiert worden: Herr Humming Bird Hardeman, Herr Carlo Fischer, Herr Honey Dew Harrison, Herr A. D. Babel, Herr Harmony Holdover, Herr Carl Amelung, Herr Signote Fair Splitter, Herr Chad R. Glimp.
Eintritt 25 und 50c; referierte Sitze 25c extra.

Geschenke, die von Männern geschätzt werden
STEHLING BROS.